



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle

Abschlussbericht – Umweltprämie

Wirtschaftsförderung



Text und Redaktion

Bundesamt für
Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Leitungsstab Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bildnachweis

© Wolfgang Cibura, Fotolia

**Herausgeber**

Bundesamt für
Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Leitungsstab Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
65760 Eschborn
www.bafa.de

Stand

November 2010

Abschlussbericht Umweltprämie

Vorwort

„Entschlossen in der Krise, stark für den nächsten Aufschwung“ – unter diesem Leitgedanken stand der „Pakt für Beschäftigung und Stabilität in Deutschland“, der am 14.01.2009 im Bundeskabinett verabschiedet wurde. Die Umweltprämie, umgangssprachlich bekannt als „Abwrackprämie“¹, war diejenige Maßnahme, welche zu einem schnellen positiven Effekt innerhalb der deutschen Wirtschaft führte. Eine große Rolle spielte dabei, dass die florierende Automobilindustrie als Schlüsselindustrie viele Zulieferer und verwandte Industrien positiv beeinflusst hat. Die Wirkung soll bis in das Jahr 2011 andauern. Schon jetzt entspricht das günstige Klima in der Branche den im Zwischenbericht vom Herbst 2009 festgestellten positiven gesamtwirtschaftlichen, sektoriellen und ökologischen Effekten der Prämie, die in der abschließenden Untersuchung eindrucksvoll bestätigt werden.

Die Umweltprämie sorgte bundesweit für erhebliches Aufsehen. Dies lag vor allem daran, dass das Förderprogramm mit rund zwei Millionen potenziellen Nutznießern eine sehr große Breitenwirkung entfaltete. Zugleich bot die Umweltprämie für eine Reihe anderer Länder einen Orientierungsansatz für vergleichbare Maßnahmen. Auch der Arbeitsmarkt konnte von erfreulichen Entscheidungen der Unternehmen berichten. Hierfür hat nach Meinung von Experten die Umweltprämie einen wesentlichen Beitrag geleistet. Dass Deutschland so erfolgreich die jüngste Krise gemeistert hat, hat nach ihrer Einschätzung auch mit der Umweltprämie zu tun.

Die Umsetzung stellte das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) vor eine Vielzahl logistischer, personeller und auch fachlicher Herausforderungen, die mit außergewöhnlicher Einsatzfreude und Flexibilität aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BAFA bewältigt werden konnten.

¹ Die Gesellschaft für deutsche Sprache hat die „Abwrackprämie“ zum Wort des Jahres 2009 gekürt, da der Ausdruck seit Anfang des Jahres in der öffentlichen Diskussion präsent war und weit über die von der Bundesregierung beschlossene Maßnahme in zahlreichen anderen Zusammenhängen Verbreitung gefunden hat, vgl. <http://www.gfds.de/presse/pressemitteilungen/181209-wort-des-jahres-2009/>.

I. Einleitung

Ziel der Umweltprämie war es, alte Personenkraftwagen mit hohen Schadstoffemissionen durch neue, effizientere Fahrzeuge zu ersetzen und damit gleichzeitig die Nachfrage zu stärken. Antragsberechtigt waren Privatpersonen, die Halter eines mindestens neun Jahre alten Fahrzeugs und eines ab dem 14.01.2009 erworbenen Neufahrzeugs bzw. Jahreswagens waren.² Die Höhe der Förderung betrug 2500 Euro; vorgesehen war zunächst ein Fördervolumen von 1,5 Milliarden Euro.

Der vorliegende Bericht will zum einen die Erfahrungen und Erkenntnisse erläutern, die aus der Umsetzung des Förderprogramms gezogen werden konnten (II.). Anschließend sollen die Bearbeitungszeiten und Verwaltungskosten des BAFA sowie die wesentlichen Effekte der Umweltprämie skizziert werden (III.).

²http://www.bafa.de/bafa/de/wirtschaftsfoerderung/umweltpraemie/dokumente/foederrichtlinie_umweltpraemie.pdf.

II. Erfahrungsbericht

Neben dem Fachreferat (1.) waren insbesondere die Bereiche Organisation und Informationstechnik (2.) sowie die Pressestelle (3.) damit befasst, einen reibungslosen Ablauf des Förderprogramms zu gewährleisten.

1. Fachreferat

a. Die Feuerwehrtruppe

Unmittelbar nachdem die Zuständigkeit des BAFA feststand, befasste sich die „Feuerwehrtruppe“, bestehend aus 15 erfahrenen Fachkräften und 20 Auszubildenden, mit den ersten Grundsatzarbeiten und beantwortete tausende schriftlicher und telefonischer Anfragen.

Am 16.01.2009 veröffentlichte das BAFA die „Zehn Eckpunkte“, die die wesentlichen Fördervoraussetzungen des Richtlinienentwurfs erläuterten. Der Entwurf sah eine Antragstellung ab dem 27.01.2009 vor; die Anträge mussten in Papierform zusammen mit allen erforderlichen Nachweisunterlagen gestellt werden.

b. Erste Verfahrensänderung: Missbrauchsprävention

Bisher war die Vorlage einer bloßen Kopie des Fahrzeugbriefs des Altfahrzeugs als Nachweis für den Halter des Fahrzeugs und die Haltedauer ausreichend. Um einem späteren Verkauf nicht verwerteter Altfahrzeuge entgegenzuwirken, musste ab dem 20.02.2009 das entwertete Original des Fahrzeugbriefs eingereicht werden. Am 07.03.2010 trat die Richtlinie in ihrer geänderten Fassung in Kraft.

c. Zweite Verfahrensänderung: Zweistufiges, elektronisches Antragsverfahren

Zwischenzeitlich hatten sich aufgrund der gestiegenen Nachfrage am Automarkt die Lieferzeiten der Kfz-Hersteller merklich verlängert. Da der Antrag auf Gewährung einer Umweltprämie bis dahin nur mit dem Nachweis über die Zulassung eines Neufahrzeuges

gestellt werden konnte, war eine Vielzahl von Antragstellern verunsichert, nicht mehr vor Ausschöpfung der Haushaltsmittel den vollständigen Antrag stellen zu können.

Die Richtlinienänderung sah daher ab dem 30.03.2009 ein neues Antragsverfahren vor. Die Umweltprämie konnte fortan elektronisch allein unter Vorlage eines Kaufvertrags über ein Neufahrzeug beantragt werden. Das BAFA stellte sodann einen Reservierungsbescheid aus, der dem Antragsteller die Prämie für einen Zeitraum von sechs Monaten reservierte. Innerhalb dieses Zeitraums musste der Antragsteller die Zulassung des Neufahrzeugs und die Verschrottung des Altfahrzeugs nachweisen.

Durch die Änderung entstand ein Wechsel von einem einstufigen, in Papierform durchgeführten Antragsverfahren hin zu einem zweistufigen, elektronischen Antragsverfahren.

Das elektronische Antragsverfahren bot den Vorteil, dass die Antragsdaten nicht gesondert erfasst werden mussten und hierdurch der Arbeitsaufwand verringert werden konnte. Für Ausnahmefälle wurde ein Antragsformular in Papierform vorgehalten; Reibungsverluste konnten auf diese Weise minimiert werden. Schließlich war durch dieses Verfahren die Reihenfolge des Antragsingangs zeitgenau feststellbar.

Das Fachreferat hat mit dem elektronischen Antragsverfahren sehr positive Erfahrungen gemacht. Künftig sollte daher bei der Umsetzung anderer Massenverfahren einem elektronischen Antragsverfahren der Vorzug gegeben werden.

d. Mittelaufstockung auf fünf Milliarden Euro

Ende März 2009 fasste die Bundesregierung den Beschluss, die Fördermittel auf fünf Milliarden Euro aufzustocken. Parallel wurden im BAFA die Kapazitäten ausgeweitet. Rund 250 Mitarbeiter waren mittlerweile mit der Antragsbearbeitung befasst. Um eine gleichmäßige Auslastung des Systems zu erzeugen, wurde tagsüber in zwei Schichten und auch samstags gearbeitet. Das BAFA erteilte den Großteil der Reservierungsbescheide unter Vorbehalt, da das Gesetzgebungsverfahren zur Mittelaufstockung erst am 01.07.2009 abgeschlossen war.

e. Dritte Verfahrensänderung: Anpassung der Regelung für Jahreswagen

Im Zuge der dritten Richtlinienänderung wurde die Verwaltungspraxis erneut an die Bedürfnisse der Automobilindustrie angepasst. Das BAFA berücksichtigte nunmehr die übliche Praxis bei Jahreswagen-Käufen. Zwischen Erstzulassung und Zulassung auf den Antragsteller durften künftig maximal 14 – statt wie ursprünglich vorgesehen zwölf – Monate liegen. Darüber hinaus wurde der Reservierungszeitraum um drei Monate verlängert.

f. Verfahrensabschluss

Am 02.09.2009 waren die verfügbaren Fördermittel ausgeschöpft, eine Antragstellung war nicht mehr möglich.

Im Anschluss bot das BAFA 15.000 weiteren Antragstellern die Möglichkeit, sich auf einer Warteliste zu registrieren, um im Nachrückverfahren aus nachträglich freiwerdenden Mitteln einen Reservierungsbescheid zu erhalten. Das Kontingent der Warteliste war am 14.10.2009 ausgeschöpft.

Die Reservierung der Umweltprämie galt bis längstens 30.06.2010, die Nachweisunterlagen mussten bis zum 31.07.2010 beim BAFA eingegangen sein. Zu diesem Zeitpunkt war die Antragsbearbeitung bis auf wenige Ausnahmefälle abgeschlossen.

2. Organisation/Informationstechnik

Nach Bekanntwerden der Rahmenbedingungen wurde in den Bereichen Organisation und Informationstechnik (IT) eine Reihe verschiedener Maßnahmen ergriffen.

a. *Effizientes Management*

Unter der Leitung des Präsidenten tagte zweimal monatlich die „Task Force Umweltprämie“, die sich aus Vertretern der beteiligten Fachreferate und den zuständigen Abteilungsleitern zusammensetzte und in der die richtungweisenden Entscheidungen getroffen wurden.

Parallel hierzu wurden in einer abteilungsübergreifenden Arbeitsgruppe – bestehend aus Vertretern des Fachreferates, der Organisation, der Personalverwaltung, des IT-Bereichs sowie der Pressestelle – die wichtigsten Verfahrensänderungen erörtert und die erforderlichen Maßnahmen getroffen.

Durch diese Form des Sitzungsmanagements gelang es einerseits, in kürzester Zeit Entscheidungen zu treffen. Andererseits erzeugte diese Vorgehensweise bei den Betroffenen eine sehr große Akzeptanz und stärkte den Teamgeist nicht nur im Fachreferat, sondern abteilungsübergreifend im gesamten BAFA.

Das Instrument der „Task Force“ wird seither auch in anderen Bereichen des Hauses erfolgreich eingesetzt.

b. *Prozessorientierte elektronische Bearbeitung*

Zur Ermittlung der notwendigen Ressourcen konnte auf Erfahrungen aus dem Bereich „Förderung von Maßnahmen zur Nutzung Erneuerbarer Energien“ zurückgegriffen werden. Bei diesem Förderbereich handelt es sich ebenfalls um ein „Massenprogramm“, für das vor Jahren der Grundstein für eine prozessorientierte elektronische Bearbeitung gelegt worden war.

Entsprechend erster Prognosen ging das BAFA bei Verfahrensbeginn von rund 300.000 Anträgen auf Gewährung einer Umweltprämie aus. Auf dieser Basis wurde ein

durchschnittlicher täglicher Posteingang von ca. 1.500 Anträgen mit einem Bearbeitungsaufwand von 250 Arbeitstagen angenommen.

c. *Unterstützung durch externe Dienstleistungsunternehmen*

Eine zeitnahe Umsetzung der Richtlinie und der Richtlinienänderungen konnte angesichts der außergewöhnlichen Menge an Anträgen nur mit externer Unterstützung realisiert werden.

In den ersten Wochen war die Zahl der eingehenden Anträge um ein Vielfaches höher als angenommen. An einzelnen Tagen steigerte sich der Posteingang sogar bis zum 100-fachen der unterstellten Menge.³ Die damit einhergehende Masse an Dokumenten – jeder Antrag bestand aus ca. 15 Seiten Unterlagen – erforderte in der Posteingangsbearbeitung eine erhebliche Personalverstärkung.⁴

Ein externes Dienstleistungsunternehmen wurde mit der Digitalisierung der in Papierform gestellten Anträge befasst. Neben der Scanstelle in Frankfurt baute das Dienstleistungsunternehmen zusätzliche Scankapazitäten in München, Nürnberg und Hamburg auf. Die Erfassung der Antragsdaten im einstufigen Verfahren wurde teilweise ebenfalls extern durchgeführt. Somit konnte im BAFA auf Basis der elektronisch übermittelten Daten sofort mit der Antragsbearbeitung begonnen werden.

Nach Bekanntwerden der Umstellung auf ein elektronisches Antragsverfahren blieben weniger als zwei Wochen für die Implementierung des neuen Verfahrens; eine hausinterne Umsetzung war unter den vorhandenen Gegebenheiten nicht möglich. Auftragsgrundlage für das Dienstleistungsunternehmen war ein geschätztes Eingangsvolumen zwischen 100.000 und 150.000 Anträgen innerhalb von zwölf Stunden. Bei einem angenommenen maximalen Antragseingang von 300.000 Anträgen sollte das Online-Portal geschlossen werden. Bereits kurz nach Freischaltung des Online-Portals war das elektronische Formular nicht mehr erreichbar, da die Anfragen an den Antragsserver die angenommene Antragsmenge um ein Vielfaches überstiegen und sich die hohe Zahl an Anfragen durch immer neue Anfrageversuche potenzierte. Im Internet war kaum noch ein Zugriff auf das Formular möglich, obwohl die Netzanbindung einer Auslastung von weniger als einem Prozent

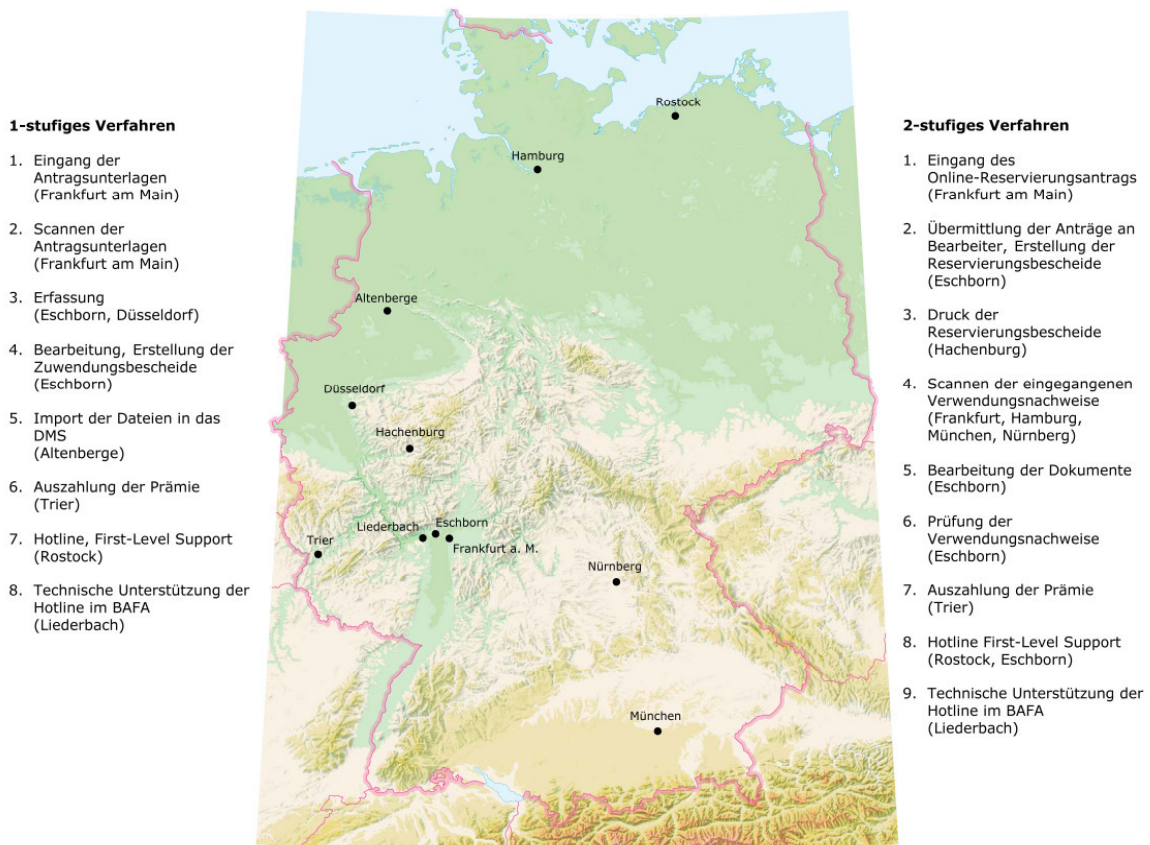
³ Im Durchschnitt wurden pro Tag etwa 7.000 Anträge beim BAFA eingereicht.

⁴ Ein besonderer Personalaufwand ergab sich beispielsweise daraus, dass mehr als 50 Prozent der eingehenden Post als Einschreiben zugestellt wurden und gesondert quittiert werden mussten.

entsprach.⁵ Um eine Erreichbarkeit des Formulars herzustellen, gliederte das Unternehmen Serverkapazitäten zu den Rechenzentren der Provider aus. Am 01.04.2009 waren bereits mehr als eine halbe Million Online-Anträge beim BAFA registriert. Seither war das Online-Portal jederzeit erreichbar; vereinzelte Hackerangriffe konnten erfolgreich abgewehrt werden.⁶

Die erstellten Bescheide übermittelte das BAFA elektronisch an ein Druckunternehmen, das die Dokumente erzeugt und portooptimiert versendete.

Die folgende Übersicht veranschaulicht die logistische Aufteilung der Antragsbearbeitung, unterschieden nach einstufigem und zweistufigem Antragsverfahren:



d. *Flexibles Personalmanagement*

Der Personalbestand wurde bedarfsgerecht unter Berücksichtigung der Mengenentwicklungen beim Antragsingang aufgebaut. Zu Spitzenzeiten waren 250 Zeitarbeitsbeschäftigte mit der

⁵ Die eingesetzten Server hatten eine Auslastung von maximal 70 Prozent.

⁶ Neben dem elektronischen Antragsverfahren wurde aus Gründen der Barrierefreiheit ein Antragsformular in Papierform zur Verfügung gestellt.

Antragsbearbeitung befasst. Um Bugwellen beim Antragseingang abzufangen arbeitete das BAFA mit Zeitarbeitsagenturen zusammen. Auf diese Weise war es möglich, sehr zeitnah auf Entwicklungen beim Antragseingang zu reagieren.

Die Zusammenarbeit mit Zeitarbeitsagenturen hat sich vor allem unter dem großen Zeitdruck, dem das BAFA zeitweilig ausgesetzt war, als probates Mittel erwiesen, das im Bedarfsfall auch in anderen Bereichen genutzt werden sollte.

Die erforderlichen Arbeitsplätze, Computer und Telefone konnten durch Beschaffungsmaßnahmen aus dem Rahmenvertrag des Bundes kurzfristig bereitgestellt werden.

e. Nutzung moderner Kommunikationskanäle

Für das BAFA war es selbstverständlich, den Antragstellern die Nutzung moderner Kommunikationskanäle zu ermöglichen. Im Internet wurden allgemeine Informationen zur Umweltprämie und zu Verfahrensänderungen publiziert. Daneben richtete das BAFA die Rubrik „FAQ“ – häufig gestellte Fragen – und eine Fördermittelübersicht ein, die den Antragseingang widerspiegelte. Die E-Mail-Kommunikation wurde über ein Kontaktformular realisiert.

f. Telefonische Erreichbarkeit

In den ersten Tagen nach Bekanntwerden der Zuständigkeit des BAFA waren die Telefonleitungen des Hauses stark überlastet.⁷ Um die Erreichbarkeit zu gewährleisten, richtete das BAFA eine Service-Hotline ein, die schnell zweistufig geschaltet wurde. Im First-Level-Support wurde ein Call Center in Rostock für allgemeine Fragen zum Antragsverfahren implementiert, das im Second-Level-Support Nachfragen zu konkreten Vorgängen an das BAFA weiterleitete.

Im Rahmen der Antragsbearbeitung hat sich immer wieder gezeigt, dass Qualitätsmängel in der Hotline nachdrückliche Auswirkungen auf die Antragsbearbeitung

⁷ Das BAFA registrierte bis zu 270.000 Anrufe pro Tag. Am 19.1.2010 brach die Telefonanlage aufgrund des ungeheuren Ansturms sogar kurzzeitig zusammen.

haben. Die Auswahl geeigneten Personals sowie umfassende Schulungen sind daher unverzichtbar.

g. Datenschutz

Aufgrund einer Beanstandung des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit implementierte das BAFA eine Verschlüsselungstechnik (SSL) für die Antragstellung im zweistufigen Verfahren.

3. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Das BAFA stand durch die Umsetzung der Umweltprämie lange Zeit im Fokus der Öffentlichkeit, was sich in einer für eine nachgeordnete Bundesoberbehörde ungewöhnlich hohen Präsenz in Presse und Öffentlichkeit widerspiegelte.

a. *Proaktive Steuerung des Kommunikationsprozesses*

Die Pressearbeit war einerseits am Servicegedanken orientiert. Die Informationen sollten umfassend und schnell an die Zielgruppen weitergegeben werden und hierdurch das Vertrauen in die Arbeit des BAFA gestärkt werden. Andererseits sollte die öffentliche Aufmerksamkeit, genutzt werden, um das Image des BAFA als Kompetenzzentrum für die Bereiche Außenwirtschaft, Wirtschaftsförderung und Energie weiter zu festigen.

Ziel der Pressestelle war es, den Meinungsbildungsprozess durch verschiedene Maßnahmen proaktiv zu beeinflussen und zu steuern. Die besondere Herausforderung bestand darin, eine langfristig angelegte Kommunikationsstrategie zu entwickeln und gleichzeitig die Verfahrensänderungen vorzubereiten und anzukündigen, um das hohe Informationsbedürfnis zeitnah zu befriedigen.

Zu Beginn des elektronischen Antragsverfahrens stand das BAFA unter einem sehr hohen Erwartungsdruck. Die Stimmung gipfelte in einem Presseartikel zu Beginn des Online-Verfahrens am 30.03.2009.⁸ Zwei Tage später lagen dem BAFA insgesamt über eine Million Anträge zur Gewährung der Umweltprämie vor. Ab diesem Zeitpunkt bestimmte nahezu ausschließlich die Frage nach der zeitnahen Auszahlung der beantragten Prämien das Geschehen, was sich vereinzelt in einer einseitigen Berichterstattung durch die Medien niederschlug. Die herausragende Arbeit, die unter den schwierigen Rahmenbedingungen in den Fachbereichen geleistet wurde, war der Öffentlichkeit teilweise nur schwer vermittelbar.⁹ Zeitweise wirkte sich dies in einer sehr unsachlichen und emotionalen Berichterstattung durch die Presse aus.¹⁰ Hier bestand das Konzept der Pressestelle darin, die Emotionen aufzunehmen, Betroffenheit zu zeigen, um die Debatte zu versachlichen, und dann schnell

⁸ <http://www.bild.de/BILD/auto/2009/04/abwrackpraemie/wir-stecken-im-abwrack-chaos.html>.

⁹ Zu diesem Zeitpunkt nahm das BAFA auch die Beratung durch eine externe Kommunikationsgesellschaft in Anspruch.

¹⁰ Vgl. Bild-Zeitung vom 19.06.2010, S. 8: „Abwrack-Wut: Ich kriege noch 2,3 Mio. Prämie vom Staat!“

und umfassend über die Fakten zu informieren. Künftig sollte bei Aufgaben vergleichbarer Außenwirkung schon frühzeitig darauf geachtet werden, die Tätigkeit des BAFA auch emotional positiv zu besetzen.

b. Instrumente der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Für die Informationsvermittlung nach außen nutzte das BAFA in der Regel die Pressemitteilung. Dies erwies sich als das am besten geeignete Mittel, das Verfahren zu erläutern und Änderungen anzukündigen. Die Pressemitteilungen wurden von der Mehrzahl der Medien sachlich aufgenommen.

Anlässlich des Besuchs des damaligen Bundesministers Michael Glos MdB zum Beginn des Förderprogramms sowie im Zeitpunkt der Mittelausschöpfung hielt das BAFA jeweils eine Pressekonferenz ab.

Um Vertrauen zu schaffen pflegte die Pressestelle einen regelmäßigen Kontakt mit verschiedenen Vertretern der Medien. Die Pressesprecher standen für zahlreiche Interviews für Rundfunk und Fernsehen zur Verfügung. Auch mit kritischen Stimmen stand das BAFA in einem offenen Dialog.

Allgemeine Beachtung fand der Spot zum Ablauf des elektronischen Antragsverfahrens, der auf der Homepage des BAFA veröffentlicht wurde.

Ein weiterer Schwerpunkt der Pressearbeit lag in der Befriedigung des großen statistischen Informationsinteresses. Große Beachtung fand beispielsweise der im Dezember 2009 veröffentlichte Zwischenbericht über die erworbenen Neufahrzeuge und die verschrotteten Altfahrzeuge.¹¹

Intern wurde täglich der Pressespiegel ausgewertet und die Kommunikationsstrategie bei Bedarf angepasst.

¹¹ <http://www.autobild.de/artikel/abwrackpraemien-bilanz-2009-1027177.html>

III. Statistische Angaben

Im Folgenden sollen eine Übersicht zu den Verwaltungskosten und Bearbeitungszeiten des BAFA gegeben werden und die wichtigsten Auswertungsergebnisse dargestellt werden, die das BAFA mit Unterstützung durch das Kraftfahrt-Bundesamt durchgeführt hat.

1. Bearbeitungszeiten

Die Antragstellung war zwischen dem 27.01.2009 und dem 02.09.2009 möglich. Zum Stichtag 31.07.2010 war die Prämie an 1.932.929 Antragsteller ausgezahlt.¹² Eine abschließende Bearbeitung war nur auf Grundlage der vollständigen Antragsunterlagen möglich.

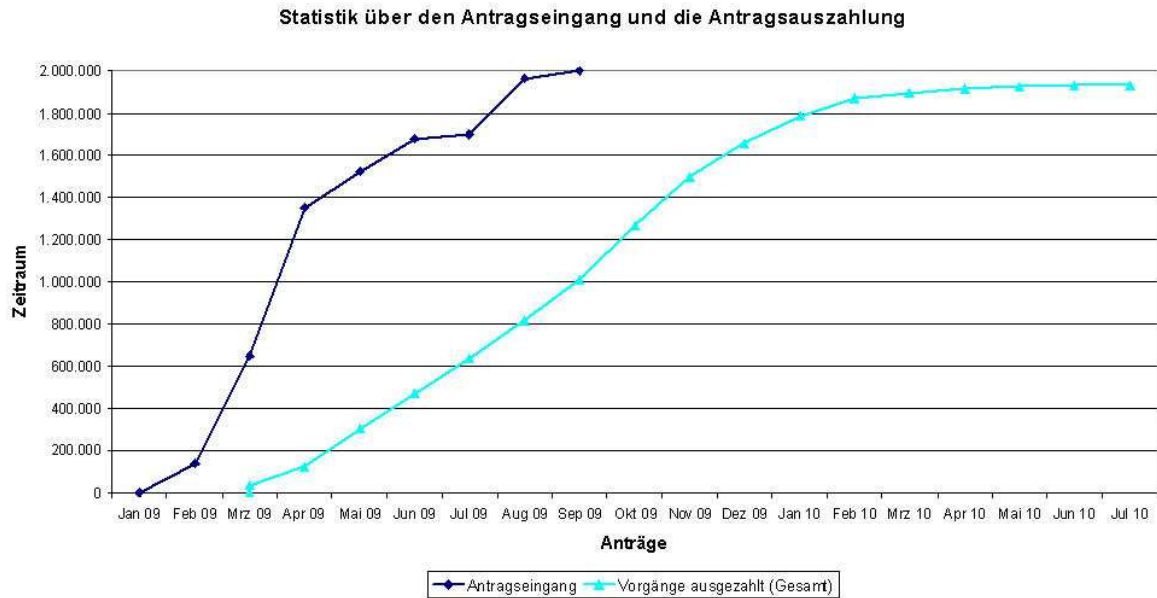
Die Auszahlung der Prämien erfolgte mit angemessener zeitlicher Verschiebung und konnte mit den rapide steigenden Antragszahlen Schritt halten.

Im einstufigen Verfahren erhielten die Antragsteller die Zahlung durchschnittlich vier bis fünf Wochen nach der Antragstellung. Der Großteil der im einstufigen Verfahren eingegangenen Anträge war bis Ende Juni ausgezahlt. Im Rahmen des zweistufigen Antragsverfahrens hing die Auszahlung wesentlich von der Einreichung der vollständigen Nachweisunterlagen ab.¹³ Die durchschnittliche „Wartezeit“ stabilisierte sich bei 45-55 Tagen; mit fortschreitendem Verlauf des Förderprogramms nahm der anfängliche Rückstau schnell ab.

Im Einzelfall kam es bei besonders komplexen Sachverhalten dazu, dass die Umweltprämie erst mehrere Monate nach der Antragstellung ausgezahlt werden konnte.

¹² Die Differenz zur potenziell möglichen Zahl von zwei Millionen Anträgen ergibt sich daraus, dass nur positiv beschiedene Anträge berücksichtigt wurden.

¹³ Das zweistufige Antragsverfahren fällt mit $\frac{3}{4}$ der Anträge (ca. 1.430.000) wesentlich stärker ins Gewicht.

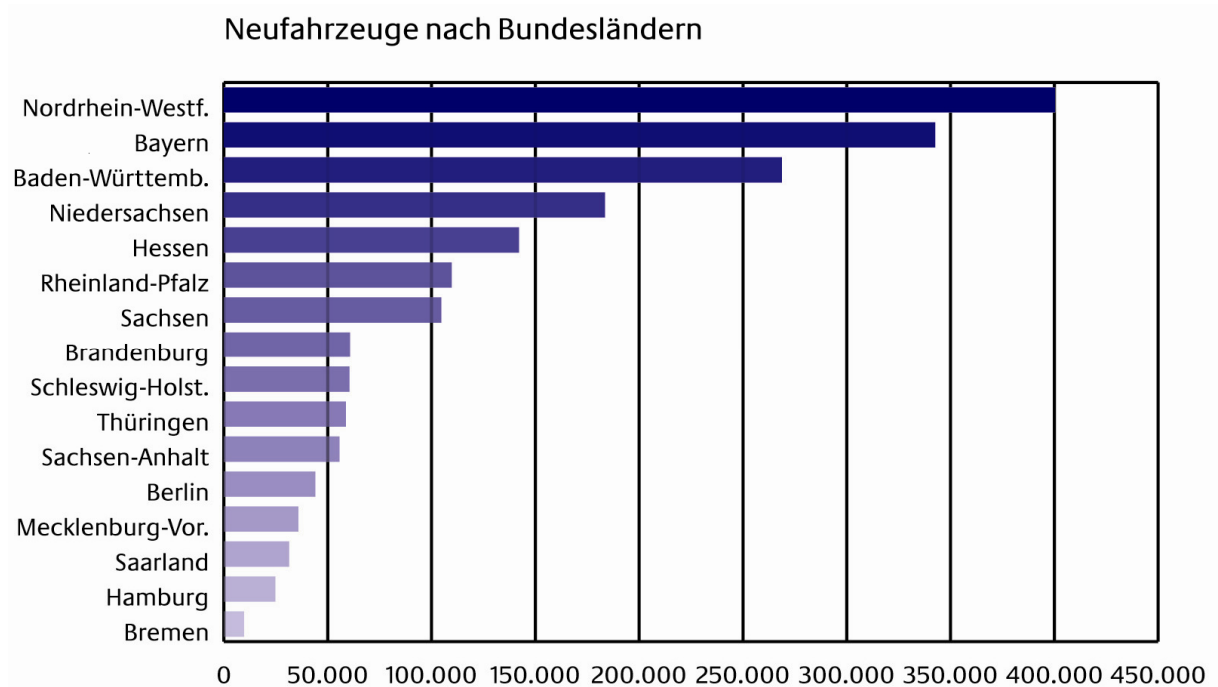


2. Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten betragen im Durchschnitt knapp zehn Euro pro Antrag, d.h. weniger als 0,4 % der ausgezahlten Umweltprämie.

3. Antragseingang nach Bundesländern

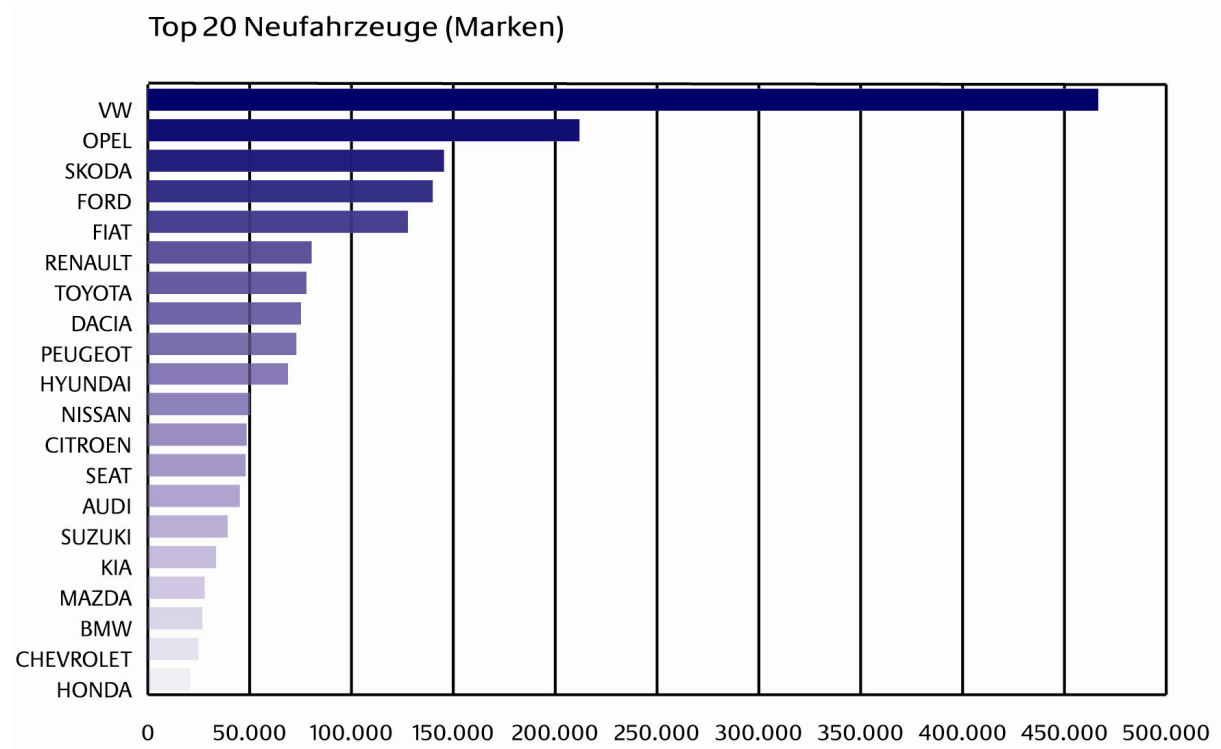
Die folgende Übersicht veranschaulicht die Verteilung der Anträge auf die Bundesländer:¹⁴



¹⁴ Ein Rückschluss auf den Zulassungsort des Neufahrzeugs ist hieraus nicht möglich.

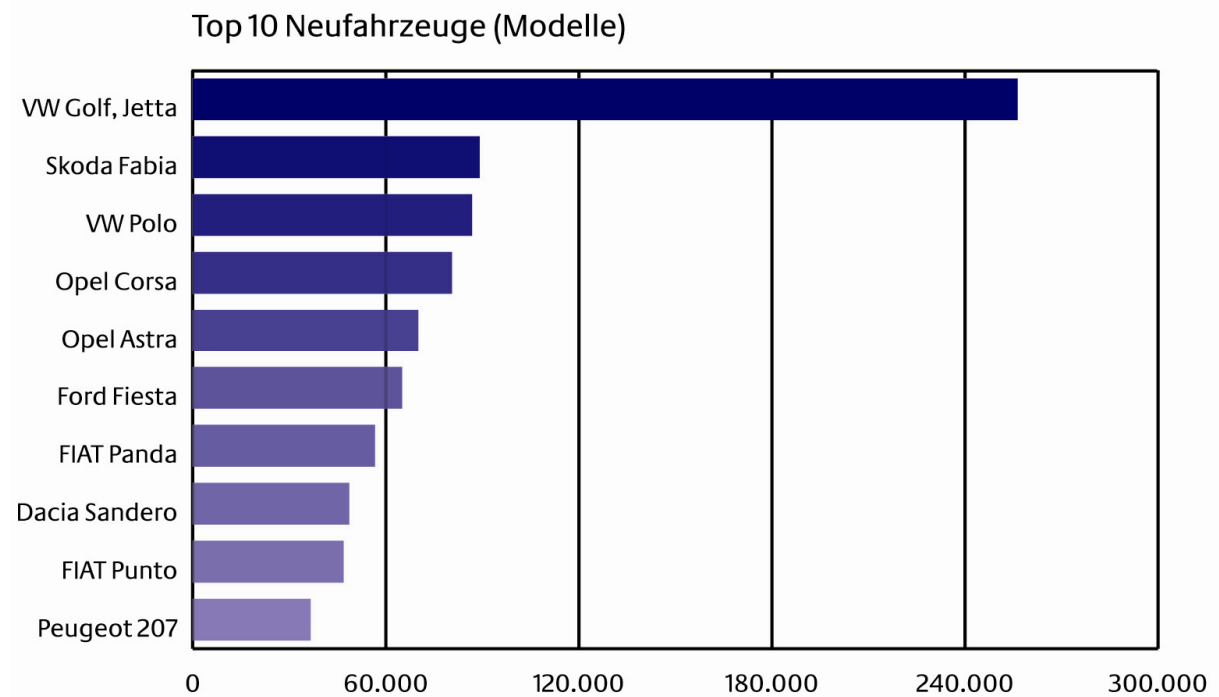
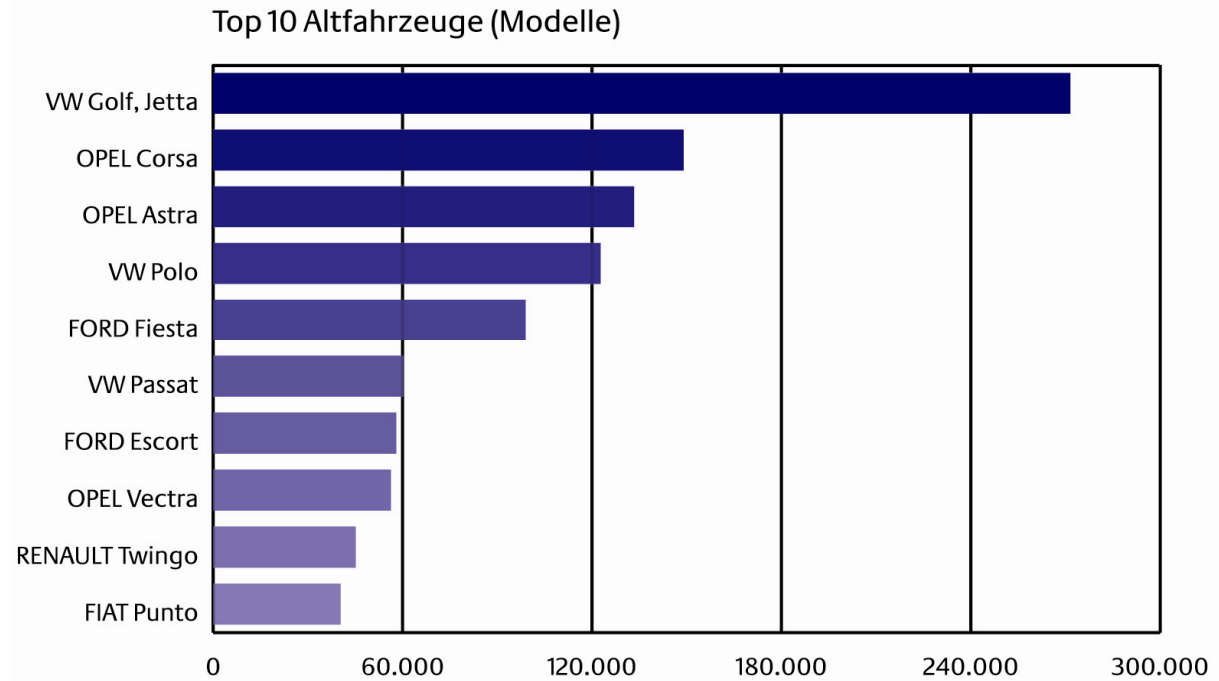
4. Profit deutscher Marken

Am häufigsten wurden Fahrzeuge der Marken VW und Opel neu erworben.



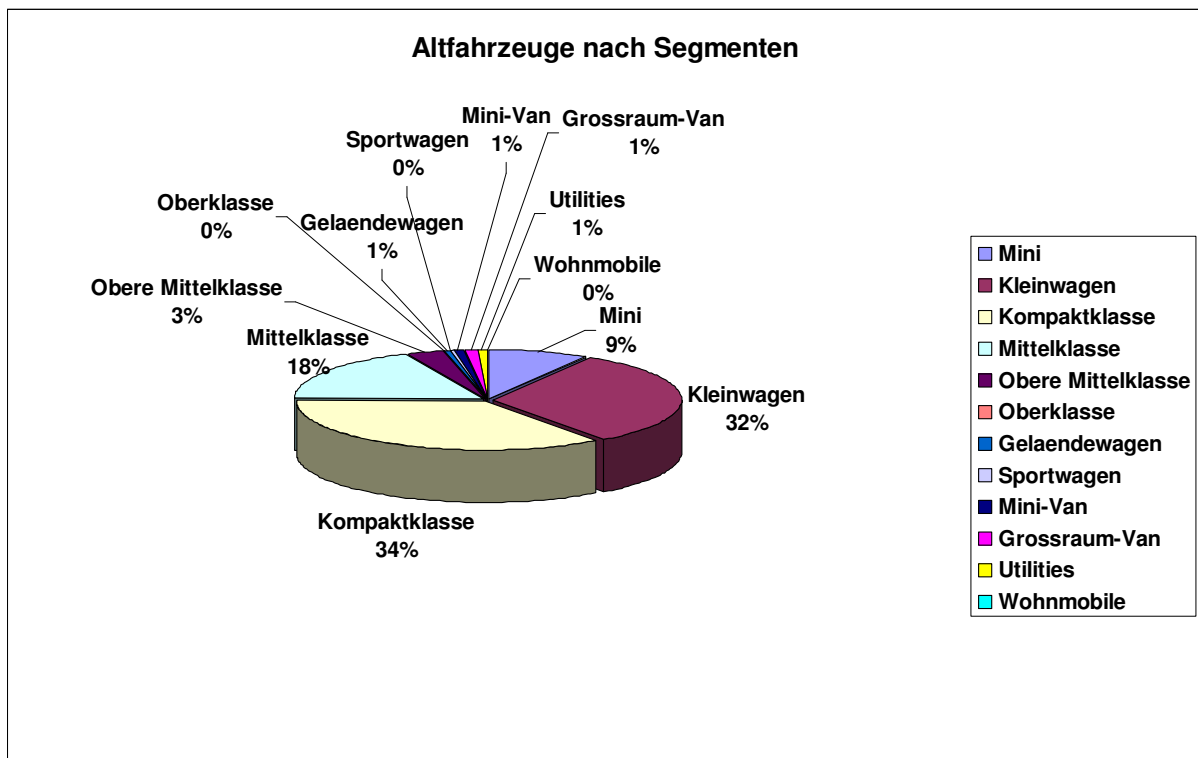
5. Verschrottete und erworbene Fahrzeugmodelle

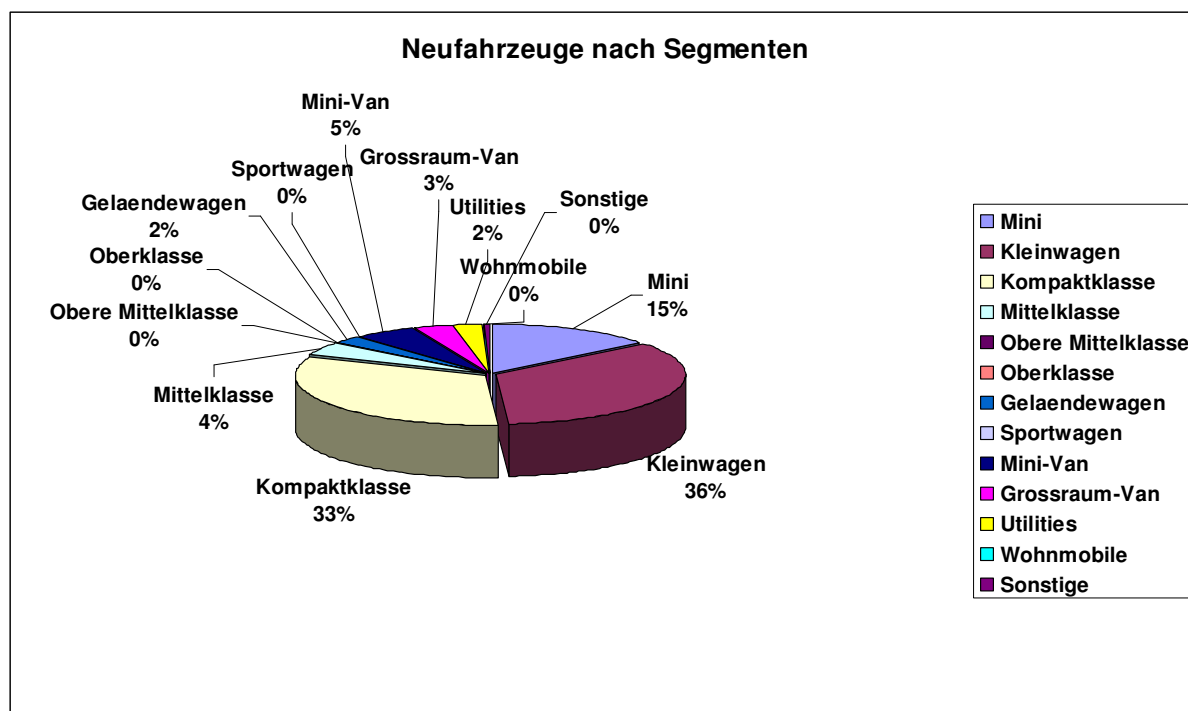
Die folgende Übersicht veranschaulicht die Anzahl der verschrotteten und neu erworbenen Fahrzeugmodelle:



6. Downsizing-Effekt im Segmentbereich

Anhand eines Vergleichs der Modelle der verschrotteten Altfahrzeug mit den erworbenen Neufahrzeugen fällt auf: Die Mittelklasse ist bei den Neufahrzeugen nur noch mit 4 Prozent vertreten (Altfahrzeuge 18 Prozent), das Segment der Kleinwagen ist bei den Neufahrzeugen um vier Prozent gewachsen. Stark zugenommen hat ebenfalls das Segment „Mini“ von neun auf 15 Prozent. Die Umweltprämie hat mithin nicht zu einem Trend zu größeren, unwirtschaftlicheren, Fahrzeugen geführt.





7. Klimaschutzeffekt

Das Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH (IfEU) hat im Auftrag des Bundesumweltministeriums (BMU) Ende des Jahres 2009 eine Bilanz zu den ökologischen Auswirkungen der Umweltprämie erstellt.¹⁵ Während die Altfahrzeuge durchschnittlich 14,4 Jahre alt waren und zum Großteil ungünstige Verbrauchswerte aufwiesen, hat sich der Anteil der in Deutschland insgesamt zugelassenen Fahrzeuge mit hohem Verbrauch unterstützt durch die Umweltprämie gegenüber 2006 fast halbiert. Mit dem Verbrauch unmittelbar zusammen hängt der Ausstoß an CO₂, der bei den „Prämienfahrzeugen“ durchschnittlich bei nur 142 g CO₂/km liegt. Zum Stichtag 4. August 2009 hat das IfEU-Institut eine Einsparwirkung von 340 Mio. Liter Kraftstoff bzw. 1 Mio. t CO₂ prognostiziert.¹⁶

¹⁵ http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/ifeu_abwrackpraemie_bf.pdf.

¹⁶ Hierbei wurde von einem unveränderten Kaufverhalten ausgegangen sowie die zu erwartende Lebensdauer der Fahrzeuge und der Aufwand der Kraftstoffherzeugung berücksichtigt.

IV. Fazit

Mit der Administration der Umweltprämie konnte das BAFA seine Kompetenz als moderner Dienstleister unter Beweis stellen und in Zeiten globaler Rezession einen Beitrag zur Sicherung der Arbeitsplätze und Stärkung des Wachstums in Deutschland leisten. Das BAFA hat sich somit zu einem wichtigen Instrument für die Durchführung wirtschaftspolitischer Maßnahmen etabliert.

V. Zeittafel

16. Januar 2009: Veröffentlichung des Förderprogramms und der Zuständigkeit des BAFA als umsetzender Behörde
27. Januar 2009: Beginn der Antragsverfahrens zur Gewährung einer Umweltprämie
20. Februar 2009: Erste Verfahrensänderung
7. März 2009: Inkrafttreten der Richtlinie zur Förderung des Absatzes von Personenkraftwagen
17. März 2009: Zweite Verfahrensänderung
30. März 2009: Beginn des elektronischen Reservierungsverfahrens
1. Juli 2009: Inkrafttreten des Gesetzes zur Änderung des ITFG
2. Juli 2009: Dritte Verfahrensänderung
2. September 2009: Ausschöpfung der verfügbaren Haushaltsmittel
31. Juli 2010: Fristablauf hinsichtlich der Einreichung der Verwendungsnachweise und Verfahrensabschluss

Inhalt

	Vorwort	1
I.	Einleitung	2
II.	Erfahrungsbericht	3
1.	Fachreferat	3
a.	Die Feuerwehrtruppe	3
b.	Erste Verfahrensänderung: Missbrauchsprävention	3
c.	Zweite Verfahrensänderung: Zweistufiges, elektronisches Antragsverfahren	3
d.	Mittelaufstockung auf fünf Milliarden Euro	4
e.	Dritte Verfahrensänderung: Anpassung der Regelung für Jahreswagen	5
f.	Verfahrensabschluss	5
2.	Organisation/Informationstechnik	6
a.	Effizientes Management	6
b.	Prozessorientierte elektronische Bearbeitung	6
c.	Unterstützung durch externe Dienstleistungsunternehmen	7
d.	Flexibles Personalmanagement	8
e.	Nutzung moderner Kommunikationskanäle	9
f.	Telefonische Erreichbarkeit	9
g.	Datenschutz	10
3.	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	11
a.	Proaktive Steuerung des Kommunikationsprozesses	11
b.	Instrumente der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	12
III.	Statistische Angaben	13
1.	Bearbeitungszeiten	13
2.	Verwaltungskosten	14
3.	Antragseingang nach Bundesländern	15
4.	Profit deutscher Marken	16
5.	Verschrottete und erworbene Fahrzeugmodelle	17
6.	Downsizing-Effekt im Segmentbereich	18
7.	Klimaschutzeffekt	19
IV.	Fazit	20
V.	Zeittafel	21
VI.	Anlage (Statistik der Neu- und Jahreswagen sowie Altfahrzeuge)	23

VI. Anlage (Statistik der Neu- und Jahreswagen sowie Altfahrzeuge)



Statistik Umweltprämie
Neufahrzeuge
nach Marken, Modellen, Segmenten und Emissionsklassen
Abschlussbericht *)
Förderungen vom 27.1.2009 bis zum 31.7.2010

Marke	Modell	Segment	Emissionsklasse Anzahl				
			Euro 4	Euro 5	Euro 6	insgesamt	
ALFA ROMEO	MITO	Kleinwagen	1.296	2.911	5	4.212	
	147, GT	Kompaktklasse	441	17		458	
	159, BRERA, GTV, SPIDER	Mittelklasse	163	81		244	
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	7			7	
	INSGESAMT		1.907	3.009	5	4.921	
AUDI	A3, S3	Kompaktklasse	5.561	13.034	71	18.666	
	A4, S4	Mittelklasse	1.223	8.420	41	9.684	
	A5, S5	Mittelklasse	107	844		951	
	A6, S6	Obere Mittelklasse	127	434		561	
	Q5	Gelaendewagen	475	617	6	1.098	
	Q7	Gelaendewagen	12	6		18	
	TT	Sportwagen	141	468		609	
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	21	11		32	
	INSGESAMT		7.667	23.834	118	31.619	
	BMW	1ER	Kompaktklasse	3.572	7.355	73	11.000
3ER		Mittelklasse	1.636	3.151	25	4.812	
5ER		Obere Mittelklasse	256	213		469	
7ER		Oberklasse		8		8	
X1		Gelaendewagen		101		101	
X3		Gelaendewagen	254	401		655	
X5		Gelaendewagen	56			56	
X6		Gelaendewagen	10			10	
Z4		Sportwagen	39	125		164	
SONSTIGE FAHRZEUGE		Sonstige	13			13	
INSGESAMT			5.836	11.354	98	17.288	
CADILLAC	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	5			5	
	INSGESAMT		5			5	
CHEVROLET	MATIZ	Mini	12.049	10	13	12.072	
	SPARK	Mini	7			7	
	KALOS, AVEO	Kleinwagen	4.824			4.824	
	CRUZE	Kompaktklasse	165	156		321	
	LACETTI	Kompaktklasse	245			245	
	NUBIRA	Kompaktklasse	574			574	
	EVANDA, EPICA	Mittelklasse	82			82	
	CAPTIVA	Gelaendewagen	568	5		573	
	HHR	Mini-Van	71			71	
	REZZO	Mini-Van	35			35	
	INSGESAMT		18.620	171	13	18.804	
CHRYSLER	SEBRING	Mittelklasse	76			76	
	300C	Obere Mittelklasse	29			29	
	PT CRUISER	Mini-Van	35			35	
	VOYAGER	Grossraum-Van	52			52	
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	60			60	
	INSGESAMT		252			252	
CITROEN	C1	Mini	15.716	108	14	15.838	
	C2	Kleinwagen	2.936	23		2.959	
	C3	Kleinwagen	7.464	298	8	7.770	
	C4	Kompaktklasse	4.582	111	6	4.699	
	XSARA	Kompaktklasse	681	8		689	
	C5	Mittelklasse	492	139		631	
	C-CROSSER	Gelaendewagen	53			53	
	C8	Grossraum-Van	328			328	
	BERLINGO	Utilities	7.217	68	12	7.297	
	JUMPER	Utilities	36			36	
	JUMPY	Utilities	86			86	
	NEMO	Utilities	592	6		598	
	JUMPER	Wohnmobile	37			37	
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	19			19	
	INSGESAMT		40.239	761	40	41.040	
	DACIA	LOGAN	Kompaktklasse	25.812	31	32	25.875
		SANDERO	Kompaktklasse	47.642	76	32	47.750
SONSTIGE FAHRZEUGE		Sonstige	22			22	
INSGESAMT			73.476	107	64	73.647	

Marke	Modell	Segment	Emissionsklasse Anzahl				
			Euro 4	Euro 5	Euro 6	insgesamt	
DAIHATSU	CUORE	Mini	1.592	9		1.601	
	TREVIS	Mini	194			194	
	COPEN	Kleinwagen	29			29	
	MATERIA	Kleinwagen	314			314	
	SIRION	Kleinwagen	3.541	9	5	3.555	
	TERIOS	Gelaendewagen	392			392	
	INSGESAMT			6.062	18	5	6.085
DODGE	CALIBER	Kompaktklasse	324			324	
	AVENGER	Mittelklasse	26			26	
	NITRO	Gelaendewagen	45			45	
	JOURNEY	Grossraum-Van	93			93	
	INSGESAMT			488			488
FIAT	500	Mini	3.591	7.331	16	10.938	
	PANDA	Mini	49.495	1.256	32	50.783	
	SEICENTO	Mini	950			950	
	PUNTO	Kleinwagen	39.189	487	26	39.702	
	BRAVO	Kompaktklasse	2.960	154		3.114	
	PALIO WEEKEND, STRADA	Kompaktklasse	5			5	
	STILO	Kompaktklasse	44			44	
	CROMA	Mittelklasse	115			115	
	LINEA	Mittelklasse	156			156	
	SEDICI	Gelaendewagen	710	98		808	
	ULYSSE, SCUDO	Grossraum-Van	93			93	
	DOBLO	Utilities	1.078	13		1.091	
	DUCATO	Utilities	140			140	
	FIORINO	Utilities	1.221	20		1.241	
	DUCATO	Wohnmobile	174			174	
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	116	10		126	
	INSGESAMT			100.037	9.369	74	109.480
	FORD	KA	Mini	17.309	124	35	17.468
		FIESTA	Kleinwagen	52.082	2.301	81	54.464
FUSION		Kleinwagen	5.147	24	6	5.177	
FOCUS		Kompaktklasse	16.165	1.039	24	17.228	
MONDEO		Mittelklasse	2.114	45	7	2.166	
KUGA		Gelaendewagen	1.990	24		2.014	
RANGER		Gelaendewagen	8			8	
MUSTANG		Sportwagen	16			16	
FOCUS C-MAX		Mini-Van	3.037	83		3.120	
GALAXY		Grossraum-Van	420			420	
S-MAX		Grossraum-Van	858	12		870	
TRANSIT CONNECT		Utilities	121			121	
TRANSIT, TOURNEO		Utilities	142	4		146	
TRANSIT, TOURNEO		Wohnmobile	140	3		143	
SONSTIGE FAHRZEUGE		Sonstige	157			157	
INSGESAMT				99.706	3.659	153	103.518
GM		SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	28	2		30
	INSGESAMT		28	2		30	
HONDA	INSIGHT	Kleinwagen	24	328		352	
	JAZZ	Kleinwagen	9.166	98	7	9.271	
	CIVIC	Kompaktklasse	1.418	3.911		5.329	
	ACCORD	Mittelklasse	292	339		631	
	CR-V	Gelaendewagen	814	15		829	
	FR-V	Mini-Van	276			276	
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	12			12	
	INSGESAMT		12.002	4.691	7	16.700	
HYUNDAI	ATOS	Mini	6			6	
	I 10	Mini	23.091	38	30	23.159	
	GETZ	Kleinwagen	3.953	12	6	3.971	
	I 20	Kleinwagen	4.633	11	8	4.652	
	ACCENT	Kompaktklasse	687			687	
	I 30	Kompaktklasse	12.765	24	15	12.804	
	COUPE	Mittelklasse	79			79	
	SONATA	Mittelklasse	46			46	
	IX 55	Gelaendewagen	10			10	
	SANTA FE	Gelaendewagen	331			331	
	TUCSON	Gelaendewagen	2.383	7		2.390	
	MATRIX	Mini-Van	1.473			1.473	
	H-1	Utilities	245			245	
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	190			190	
	INSGESAMT		49.892	92	59	50.043	
JEEP	CHEROKEE	Gelaendewagen	21			21	
	COMMANDER	Gelaendewagen	9			9	
	COMPASS	Gelaendewagen	45			45	
	GRAND CHEROKEE	Gelaendewagen	9			9	
	PATRIOT	Gelaendewagen	43			43	
	WRANGLER	Gelaendewagen	39			39	

Marke	Modell	Segment	Emissionsklasse Anzahl			
			Euro 4	Euro 5	Euro 6	insgesamt
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige				7
	INSGESAMT					173
KIA	PICANTO	Kleinwagen	10.997	25	9	11.031
	CEED	Kompaktklasse	9.962	37	13	10.012
	CERATO	Kompaktklasse	14			14
	RIO	Kompaktklasse	3.420			3.420
	MAGENTIS	Mittelklasse	67			67
	SORENTO	Gelaendewagen	823			823
	SPORTAGE	Gelaendewagen	1.146	5		1.151
	SOUL	Mini-Van	926			926
	CARENS	Grossraum-Van	680			680
	CARNIVAL	Grossraum-Van	179			179
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	58			58
	INSGESAMT		28.272	67	22	28.361
LADA	KALINA	Kompaktklasse	506			506
	PRIORA	Kompaktklasse	93			93
	NIVA	Gelaendewagen	2.747	8	7	2.762
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	6			6
	INSGESAMT		3.352	8	7	3.367
LANCIA	YPSILON	Mini	408	14		422
	DELTA	Kompaktklasse	148	40		188
	MUSA	Mini-Van	152	43		195
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	12			12
	INSGESAMT		720	97		817
LAND ROVER	DEFENDER	Gelaendewagen	62			62
	DISCOVERY	Gelaendewagen	7			7
	FREELANDER	Gelaendewagen	90			90
	RANGE ROVER	Gelaendewagen	5			5
	INSGESAMT		164			164
LEXUS	IS	Mittelklasse	19			19
	RX	Gelaendewagen	11			11
	INSGESAMT		30			30
MAZDA	2	Kleinwagen	11.491	33	10	11.534
	3	Kompaktklasse	4.367	235		4.602
	MX-5	Kompaktklasse	512			512
	6	Mittelklasse	2.055	10		2.065
	RX-8	Mittelklasse	10			10
	B-2500, B-2600	Gelaendewagen	6			6
	CX-7	Gelaendewagen	13			13
	5	Grossraum-Van	1.687	6		1.693
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	24			24
	INSGESAMT		20.165	284	10	20.459
MERCEDES	A-KLASSE	Kompaktklasse	3.368	743	25	4.136
	C-KLASSE	Mittelklasse	1.733	329	19	2.081
	E-KLASSE	Obere Mittelklasse	234	248		482
	CLS	Oberklasse	9			9
	G-KLASSE	Gelaendewagen	7			7
	GLK-KLASSE	Gelaendewagen	82	186		268
	ML-KLASSE	Gelaendewagen	42			42
	CLK	Sportwagen	28			28
	E-KLASSE COUPE	Sportwagen	5	18		23
	SLK	Sportwagen	52	6		58
	B-KLASSE	Mini-Van	2.838	574	12	3.424
	VIANO	Grossraum-Van	71			71
	SPRINTER	Utilities	9	8		17
	VITO	Utilities	110			110
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	53			53
	INSGESAMT		8.641	2.112	56	10.809
MG ROVER	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	54			54
	INSGESAMT		54			54
MINI (BMW)	MINI	Kleinwagen	5.554	414	26	5.994
	INSGESAMT		5.554	414	26	5.994
MITSUBISHI	COLT	Kleinwagen	12.261	28	14	12.303
	LANCER	Kompaktklasse	1.987	11		1.998
	L200	Gelaendewagen	39			39
	OUTLANDER	Gelaendewagen	349			349
	PAJERO, MONTERO	Gelaendewagen	53			53
	GRANDIS	Grossraum-Van	93			93
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	24			24
	INSGESAMT		14.806	39	14	14.859
NISSAN	PIXO	Mini	878	1.846		2.724
	MICRA	Kleinwagen	23.202	44	18	23.264

Marke	Modell	Segment	Emissionsklasse Anzahl			
			Euro 4	Euro 5	Euro 6	insgesamt
	TIIDA	Kompaktklasse	603			603
	PRIMERA	Mittelklasse	7			7
	NAVARA	Gelaendewagen	29			29
	PATHFINDER	Gelaendewagen	9			9
	PICK-UP	Gelaendewagen	6			6
	X-TRAIL	Gelaendewagen	348	6		354
	370Z	Sportwagen	9			9
	NOTE	Mini-Van	5.180	16	7	5.203
	QASHQAI	Mini-Van	8.748	41	8	8.797
	PRIMASTAR	Utilities	17			17
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	16			16
	INSGESAMT		39.052	1.953	33	41.038
OPEL	AGILA	Mini	6.899	37	7	6.943
	CORSA	Kleinwagen	62.535	237	53	62.825
	TIGRA	Kleinwagen	576			576
	ASTRA	Kompaktklasse	56.937	353	58	57.348
	INSIGNIA	Mittelklasse	531	2.437	14	2.982
	SIGNUM	Mittelklasse	16			16
	VECTRA	Mittelklasse	234			234
	ANTARA	Gelaendewagen	313	5		318
	GT	Sportwagen	78			78
	MERIVA	Mini-Van	13.514	50	21	13.585
	ZAFIRA	Grossraum-Van	14.063	460	17	14.540
	COMBO	Utilities	758			758
	VIVARO	Utilities	82			82
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	40	46		86
	INSGESAMT		156.576	3.625	170	160.371
PEUGEOT	107	Mini	8.920	20	6	8.946
	206	Kleinwagen	14.077	32	10	14.119
	207	Kleinwagen	30.348	465	35	30.848
	307	Kompaktklasse	139			139
	308	Kompaktklasse	3.519	291		3.810
	407	Mittelklasse	185	64		249
	4007	Gelaendewagen	80			80
	1007	Mini-Van	314			314
	3008	Mini-Van	51	119		170
	807	Grossraum-Van	65			65
	BIPPER	Utilities	23			23
	BOXER	Utilities	7			7
	EXPERT	Utilities	19			19
	PARTNER	Utilities	2.166			2.166
	BOXER	Wohnmobile	8			8
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	34			34
	INSGESAMT		59.955	991	51	60.997
PORSCHE	CAYENNE	Gelaendewagen	10			10
	911	Sportwagen	5	7		12
	BOXSTER, CAYMAN	Sportwagen	7	14		21
	INSGESAMT		22	21		43
RENAULT	TWINGO	Mini	21.390	64	23	21.477
	CLIO	Kleinwagen	21.410	84	26	21.520
	MEGANE	Kompaktklasse	8.889	388	6	9.283
	LAGUNA	Mittelklasse	576	15		591
	KOLEOS	Gelaendewagen	248			248
	MODUS	Mini-Van	3.555	12	5	3.572
	SCENIC	Mini-Van	1.927	293		2.220
	ESPACE	Grossraum-Van	63			63
	KANGOO	Utilities	3.465	5		3.470
	MASTER, NISSAN INTERSTAR	Utilities	7			7
	TRAFIC	Utilities	99			99
	MASTER, NISSAN INTERSTAR	Wohnmobile	13			13
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	63			63
	INSGESAMT		61.705	861	60	62.626
SAAB	9-3	Mittelklasse	36			36
	9-5	Obere Mittelklasse	7			7
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	4			4
	INSGESAMT		47			47
SEAT	IBIZA, CORDOBA	Kleinwagen	27.533	372	42	27.947
	EXEO	Mittelklasse	58	167		225
	ALTEA, TOLEDO, LEON	Mini-Van	7.532			8.020
	ALHAMBRA	Grossraum-Van	191			191
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	26	6		32
	INSGESAMT		35.340	1.017	58	36.415
SKODA	FABIA	Kleinwagen	81.000	540	108	81.648
	OCTAVIA	Kompaktklasse	24.666	5.465	37	30.168
	SUPERB	Mittelklasse	647	288		935
	YETI	Gelaendewagen	82	180		262

Marke	Modell	Segment	Emissionsklasse Anzahl			
			Euro 4	Euro 5	Euro 6	insgesamt
	ROOMSTER	Mini-Van	18.707	157	32	18.896
	PRAKTIK	Utilities	11			11
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	66	12		78
	INSGESAMT		125.179	6.642	177	131.998
SMART	FORTWO	Mini	6.392	366	20	6.778
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	5			5
	INSGESAMT		6.397	366	20	6.783
SSANGYONG	ACTYON	Gelaendewagen	13			13
	KYRON	Gelaendewagen	6			6
	INSGESAMT		19			19
SUBARU	JUSTY	Kleinwagen	1.592	9		1.601
	IMPREZA	Kompaktklasse	502			502
	LEGACY	Mittelklasse	87			87
	FORESTER	Gelaendewagen	426			426
	INSGESAMT		2.607	9		2.616
SUZUKI	ALTO	Mini	488	5.480	6	5.974
	SPLASH	Mini	6.985	71		7.056
	IGNIS	Kleinwagen	81			81
	SWIFT	Kleinwagen	12.281	36	6	12.323
	SX4	Kleinwagen	3.155	164		3.319
	LIANA	Kompaktklasse	14			14
	GRAND VITARA	Gelaendewagen	997	5		1.002
	JIMNY	Gelaendewagen	3.850	17		3.867
	VITARA	Gelaendewagen	22			22
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	260			260
	INSGESAMT		28.133	5.773	12	33.918
TOYOTA	AYGO	Mini	21.992	59	21	22.072
	IQ	Mini	3.511	63		3.574
	YARIS	Kleinwagen	27.840	138	32	28.010
	AURIS	Kompaktklasse	6.798	144	5	6.947
	COROLLA	Kompaktklasse	187			187
	PRIUS	Kompaktklasse	469	340		809
	VERSO	Kompaktklasse	622	85		707
	AVENSIS	Mittelklasse	2.756	273	5	3.034
	HILUX	Gelaendewagen	16			16
	LANDCRUISER	Gelaendewagen	16			16
	RAV 4	Gelaendewagen	680	92		772
	URBAN CRUISER	Mini-Van	354	5		359
	COROLLA VERSO	Grossraum-Van	2.129	13		2.142
	HIACE	Utilities	17			17
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	139	5		144
	INSGESAMT		67.526	1.217	63	68.806
VOLVO	C30	Kompaktklasse	860	7		867
	S40/V40	Mittelklasse	139			139
	S60	Mittelklasse	14			14
	V50	Mittelklasse	976	12		988
	S80	Obere Mittelklasse	7			7
	XC60	Gelaendewagen	226	7		233
	XC70	Gelaendewagen	373	16		389
	XC90	Gelaendewagen	36			36
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	55			55
	INSGESAMT		2.686	42		2.728

Marke	Modell	Segment	Emissionsklasse Anzahl			
			Euro 4	Euro 5	Euro 6	insgesamt
VW	FOX	Mini	11.120	587	21	11.728
	POLO	Kleinwagen	52.474	23.715	179	76.368
	EOS	Kompaktklasse	1.499	1.281	8	2.788
	GOLF, JETTA	Kompaktklasse	35.345	183.136	1.078	219.559
	NEW BEETLE	Kompaktklasse	1.185	135		1.320
	PASSAT	Mittelklasse	7.165	7.827	238	15.230
	SCIROCCO	Mittelklasse	1.647	6.134	17	7.798
	TIGUAN	Gelaendewagen	4.871	8.202	45	13.118
	TOUAREG	Gelaendewagen	297	65		362
	SHARAN	Grossraum-Van	5.071	657	16	5.744
	TOURAN	Grossraum-Van	15.642	11.245	64	26.951
	CADDY	Utilities	18.183	1.081	47	19.311
	CRAFTER	Utilities	6			6
	TRANSPORTER, CARAVELLE	Utilities	776	66		842
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	78	83		161
		INSGESAMT		155.359	244.214	1.713
SONSTIGE	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	527	256	183	966
	INSGESAMT		527	256	183	966
INSGESAMT			1.239.278	327.075	3.311	1.569.664

Anmerkung

*) Ermittlung auf Basis 1.933.090 eingereichter Verwendungsnachweise, für die die Umweltprämie ausgezahlt worden ist.
Die Differenz zu der Basis bei der Statistik zu Antragseingängen und -auszahlungen rührt daher, dass die vorliegende Erhebung einige Tage später durchgeführt wurde.
Die Antragstellung war ab dem 27.1.2009 möglich.

Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle und Kraftfahrt-Bundesamt

Statistik Umweltprämie
Jahreswagen
nach Marken, Modellen, Segmenten und Emissionsklassen
Abschlussbericht *)
Förderungen vom 27.1.2009 bis zum 31.7.2010

Marke	Modell	Segment	Emissionsklasse Anzahl			
			Euro 4	Euro 5	Euro 6	insgesamt
ALFA ROMEO	MITO	Kleinwagen	157	122		279
	147, GT	Kompaktklasse	290	6		296
	159, BRERA, GTV, SPIDER	Mittelklasse	73	6		79
	INSGESAMT		520	134		654
AUDI	A3, S3	Kompaktklasse	7.404	855	14	8.273
	A4, S4	Mittelklasse	3.305	582		3.887
	A5, S5	Mittelklasse	47	45		92
	A6, S6	Obere Mittelklasse	592	69		661
	Q5	Gelaendewagen	34	20		54
	Q7	Gelaendewagen	19			19
	TT	Sportwagen	332	42		374
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	162			162
	INSGESAMT		11.895	1.613	14	13.522
BMW	1ER	Kompaktklasse	4.781	814	12	5.607
	3ER	Mittelklasse	2.113	444	10	2.567
	5ER	Obere Mittelklasse	510	88		598
	X1	Gelaendewagen		5		5
	X3	Gelaendewagen	337	51		388
	X5	Gelaendewagen	18			18
	X6	Gelaendewagen	7			7
	Z4	Sportwagen	44	10		54
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	214	7		221
INSGESAMT		8.024	1.419	22	9.465	
CHEVROLET	MATIZ	Mini	2.499			2.499
	KALOS, AVEO	Kleinwagen	2.030			2.030
	CRUZE	Kompaktklasse	45	30		75
	LACETTI	Kompaktklasse	228			228
	NUBIRA	Kompaktklasse	503			503
	EVANDA, EPICA	Mittelklasse	118			118
	CAPTIVA	Gelaendewagen	330			330
	HHR	Mini-Van	197			197
	REZZO	Mini-Van	74			74
INSGESAMT		6.024	30		6.054	
CHRYSLER	SEBRING	Mittelklasse	56			56
	300C	Obere Mittelklasse	42			42
	PT CRUISER	Mini-Van	31			31
	VOYAGER	Grossraum-Van	37			37
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	126			126
INSGESAMT		292			292	
CITROEN	C1	Mini	1.402	20		1.422
	C2	Kleinwagen	797	12		809
	C3	Kleinwagen	1.389	58		1.447
	C4	Kompaktklasse	1.400	31		1.431
	XSARA	Kompaktklasse	194			194
	C5	Mittelklasse	295	46		341
	C6	Obere Mittelklasse	15			15
	C-CROSSER	Gelaendewagen	78			78
	C8	Grossraum-Van	43			43
	BERLINGO	Utilities	1.253	22		1.275
	JUMPER	Utilities	5			5
	JUMPY	Utilities	56			56
	NEMO	Utilities	264	5		269
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	45			45
INSGESAMT		7.236	194		7.430	
DACIA	LOGAN	Kompaktklasse	633			633
	SANDERO	Kompaktklasse	884			884
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	13			13
	INSGESAMT		1.530			1.530
DAIHATSU	CUORE	Mini	292			292
	TREVIS	Mini	79			79
	COPEN	Kleinwagen	44			44
	MATERIA	Kleinwagen	164			164
	SIRION	Kleinwagen	631			631
	TERIOS	Gelaendewagen	216			216

Marke	Modell	Segment	Emissionsklasse Anzahl			
			Euro 4	Euro 5	Euro 6	insgesamt
	INSGESAMT		1.426			1.426
DODGE	CALIBER	Kompaktklasse	108			108
	AVENGER	Mittelklasse	22			22
	NITRO	Gelaendewagen	51			51
	JOURNEY	Grossraum-Van	80			80
	INSGESAMT		261			261
FIAT	500	Mini	1.086	590		1.676
	PANDA	Mini	5.824	58		5.882
	SEICENTO	Mini	79			79
	PUNTO	Kleinwagen	7.119	44		7.163
	BRAVO	Kompaktklasse	1.328	54		1.382
	STILO	Kompaktklasse	6			6
	CROMA	Mittelklasse	83			83
	LINEA	Mittelklasse	215			215
	SEDICI	Gelaendewagen	302			302
	ULYSSE, SCUDO	Grossraum-Van	71			71
	DOBLO	Utilities	588	5		593
	DUCATO	Utilities	10			10
	FIORINO	Utilities	449	6		455
	DUCATO	Wohnmobile	57			57
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	192			192
	INSGESAMT		17.409	757		18.166
FORD	KA	Mini	2.983	13		2.996
	FIESTA	Kleinwagen	10.510	81	9	10.600
	FUSION	Kleinwagen	2.664			2.664
	FOCUS	Kompaktklasse	11.357	56	5	11.418
	MONDEO	Mittelklasse	2.795	6		2.801
	KUGA	Gelaendewagen	336			336
	RANGER	Gelaendewagen	11			11
	FOCUS C-MAX	Mini-Van	3.423	8		3.431
	GALAXY	Grossraum-Van	435			435
	S-MAX	Grossraum-Van	777	7		784
	TRANSIT CONNECT	Utilities	100			100
	TRANSIT, TOURNEO	Utilities	136			136
	TRANSIT, TOURNEO	Wohnmobile	25			25
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	584			584
	INSGESAMT		36.136	171	14	36.321
GM	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	80			80
	INSGESAMT		80			80
HONDA	INSIGHT	Kleinwagen	5	40		45
	JAZZ	Kleinwagen	1.570	10		1.580
	CIVIC	Kompaktklasse	1.288	354		1.642
	ACCORD	Mittelklasse	252	60		312
	CR-V	Gelaendewagen	415	5		420
	FR-V	Mini-Van	79			79
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	11			11
	INSGESAMT		3.620	469		4.089
HYUNDAI	I 10	Mini	6.120	8		6.128
	GETZ	Kleinwagen	4.443			4.443
	I 20	Kleinwagen	1.879			1.879
	ACCENT	Kompaktklasse	40			40
	I 30	Kompaktklasse	4.454			4.454
	COUPE	Mittelklasse	31			31
	SONATA	Mittelklasse	15			15
	SANTA FE	Gelaendewagen	130			130
	TUCSON	Gelaendewagen	1.177			1.177
	MATRIX	Mini-Van	324			324
	H-1	Utilities	66			66
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	27			27
	INSGESAMT		18.706	8		18.714
JAGUAR	X-TYPE	Mittelklasse	13			13
	INSGESAMT		13			13
JEEP	CHEROKEE	Gelaendewagen	11			11
	COMPASS	Gelaendewagen	52			52
	GRAND CHEROKEE	Gelaendewagen	23			23
	PATRIOT	Gelaendewagen	29			29
	WRANGLER	Gelaendewagen	18			18
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	27			27
	INSGESAMT		160			160
KIA	PICANTO	Kleinwagen	1.250			1.250
	CEED	Kompaktklasse	1.976	6		1.982
	RIO	Kompaktklasse	728			728
	MAGENTIS	Mittelklasse	25			25
	SORENTO	Gelaendewagen	247			247

Marke	Modell	Segment	Emissionsklasse Anzahl			
			Euro 4	Euro 5	Euro 6	insgesamt
	SPORTAGE	Gelaendewagen	318			318
	SOUL	Mini-Van	188			188
	CARENS	Grossraum-Van	338			338
	CARNIVAL	Grossraum-Van	77			77
	INSGESAMT		5.147	6		5.153
LADA	KALINA	Kompaktklasse	108			108
	PRIORA	Kompaktklasse	13			13
	NIVA	Gelaendewagen	48			48
	INSGESAMT		169			169
LANCIA	YPSILON	Mini	454	12		466
	DELTA	Kompaktklasse	107	16		123
	MUSA	Mini-Van	237	18		255
	PHEDRA	Grossraum-Van	6			6
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	13			13
	INSGESAMT		817	46		863
LAND ROVER	DEFENDER	Gelaendewagen	35			35
	DISCOVERY	Gelaendewagen	6			6
	FREELANDER	Gelaendewagen	30			30
	INSGESAMT		71			71
MAZDA	2	Kleinwagen	2.691			2.691
	3	Kompaktklasse	1.741	22		1.763
	MX-5	Kompaktklasse	472			472
	6	Mittelklasse	1.338	8		1.346
	RX-8	Mittelklasse	41			41
	B-2500, B-2600	Gelaendewagen	6			6
	CX-7	Gelaendewagen	34			34
	5	Grossraum-Van	992			992
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	50			50
	INSGESAMT		7.365	30		7.395
MERCEDES	A-KLASSE	Kompaktklasse	8.080	104	22	8.206
	C-KLASSE	Mittelklasse	4.963	115	25	5.103
	E-KLASSE	Obere Mittelklasse	2.187	85	5	2.277
	CLS	Oberklasse	32			32
	S-KLASSE	Oberklasse	15			15
	G-KLASSE	Gelaendewagen	11			11
	GLK-KLASSE	Gelaendewagen	97	52		149
	GL-KLASSE	Gelaendewagen	6			6
	ML-KLASSE	Gelaendewagen	89			89
	R-KLASSE	Gelaendewagen	48			48
	CLK	Sportwagen	336	5		341
	E-KLASSE COUPE	Sportwagen		8		8
	SL	Sportwagen	10			10
	SLK	Sportwagen	480	8		488
	B-KLASSE	Mini-Van	4.407	92	12	4.511
	VIANO	Grossraum-Van	163			163
	VITO	Utilities	35			35
	VIANO	Wohnmobile	14			14
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	685	8		693
	INSGESAMT		21.658	477	64	22.199
MINI (BMW)	MINI	Kleinwagen	1.708	41		1.749
	INSGESAMT		1.708	41		1.749
MITSUBISHI	COLT	Kleinwagen	2.708	6		2.714
	LANCER	Kompaktklasse	575			575
	L200	Gelaendewagen	22			22
	OUTLANDER	Gelaendewagen	178			178
	PAJERO, MONTERO	Gelaendewagen	18			18
	GRANDIS	Grossraum-Van	70			70
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	21			21
	INSGESAMT		3.592	6		3.598
NISSAN	PIXO	Mini	42	57		99
	MICRA	Kleinwagen	3.873			3.873
	TIIDA	Kompaktklasse	576			576
	MURANO	Gelaendewagen	25			25
	NAVARA	Gelaendewagen	11			11
	PATHFINDER	Gelaendewagen	45			45
	X-TRAIL	Gelaendewagen	283			283
	350 Z	Sportwagen	8			8
	NOTE	Mini-Van	2.896			2.896
	QASHQAI	Mini-Van	1.311			1.311
	PRIMASTAR	Utilities	30			30
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	30			30
	INSGESAMT		9.130	57		9.187
OPEL	AGILA	Mini	4.259	11		4.270
	CORSA	Kleinwagen	17.712	45	17	17.774

Marke	Modell	Segment	Emissionsklasse Anzahl			
			Euro 4	Euro 5	Euro 6	insgesamt
	TIGRA	Kleinwagen	743			743
	ASTRA	Kompaktklasse	12.682	32	9	12.723
	INSIGNIA	Mittelklasse	163	670		833
	SIGNUM	Mittelklasse	411			411
	VECTRA	Mittelklasse	1.869	5		1.874
	ANTARA	Gelaendewagen	261			261
	GT	Sportwagen	178			178
	MERIVA	Mini-Van	7.378	16		7.394
	ZAFIRA	Grossraum-Van	3.931	136	5	4.072
	COMBO	Utilities	594			594
	VIVARO	Utilities	281			281
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	68	23		91
	INSGESAMT		50.530	938	31	51.499
PEUGEOT	107	Mini	1.656			1.656
	206	Kleinwagen	1.691	5		1.696
	207	Kleinwagen	5.732	37	6	5.775
	307	Kompaktklasse	244			244
	308	Kompaktklasse	1.539	49		1.588
	407	Mittelklasse	215	13		228
	4007	Gelaendewagen	81			81
	1007	Mini-Van	129			129
	3008	Mini-Van	20	30		50
	807	Grossraum-Van	102			102
	EXPERT	Utilities	20			20
	PARTNER	Utilities	305			305
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	53			53
	INSGESAMT		11.787	134	6	11.927
PORSCHE	BOXSTER, CAYMAN	Sportwagen	16	3		19
	INSGESAMT		16	3		19
RENAULT	TWINGO	Mini	4.427	12		4.439
	CLIO	Kleinwagen	4.816	7		4.823
	MEGANE	Kompaktklasse	2.746	56		2.802
	LAGUNA	Mittelklasse	664	5		669
	KOLEOS	Gelaendewagen	216			216
	MODUS	Mini-Van	1.750			1.750
	SCENIC	Mini-Van	1.217	43		1.260
	ESPACE	Grossraum-Van	72			72
	KANGOO	Utilities	1.426			1.426
	MASTER, NISSAN INTERSTAR	Utilities	6			6
	TRAFIC	Utilities	92			92
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	166			166
	INSGESAMT		17.598	123		17.721
SAAB	9-3	Mittelklasse	48			48
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	22			22
	INSGESAMT		70			70
SEAT	IBIZA, CORDOBA	Kleinwagen	6.948	31	7	6.986
	EXEO	Mittelklasse	11	23		34
	ALTEA, TOLEDO, LEON	Mini-Van	4.403	33		4.436
	ALHAMBRA	Grossraum-Van	143			143
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	6			6
	INSGESAMT		11.511	87	7	11.605
SKODA	FABIA	Kleinwagen	7.488	25	5	7.518
	OCTAVIA	Kompaktklasse	3.267	81		3.348
	SUPERB	Mittelklasse	209	9		218
	YETI	Gelaendewagen		12		12
	ROOMSTER	Mini-Van	2.171	7		2.178
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	171			171
	INSGESAMT		13.306	134	5	13.445
SMART	FORTWO	Mini	3.598	25	8	3.631
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	27			27

Marke	Modell	Segment	Emissionsklasse Anzahl			
			Euro 4	Euro 5	Euro 6	insgesamt
	INSGESAMT		3.625	25	8	3.658
SUBARU	JUSTY	Kleinwagen	538			538
	IMPREZA	Kompaktklasse	320			320
	LEGACY	Mittelklasse	88			88
	FORESTER	Gelaendewagen	362			362
	INSGESAMT		1.308			1.308
SUZUKI	ALTO	Mini	46	379		425
	SPLASH	Mini	1.163	11		1.174
	IGNIS	Kleinwagen	14			14
	SWIFT	Kleinwagen	2.126	9		2.135
	SX4	Kleinwagen	788	10		798
	LIANA	Kompaktklasse	8			8
	GRAND VITARA	Gelaendewagen	303			303
	JIMNY	Gelaendewagen	336			336
	VITARA	Gelaendewagen	6			6
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	45			45
	INSGESAMT		4.835	409		5.244
TOYOTA	AYGO	Mini	2.341			2.341
	IQ	Mini	341	5		346
	YARIS	Kleinwagen	3.217	8		3.225
	AURIS	Kompaktklasse	1.254	8		1.262
	COROLLA	Kompaktklasse	105			105
	PRIUS	Kompaktklasse	125	17		142
	VERSO	Kompaktklasse	50	19		69
	AVENSIS	Mittelklasse	611	29		640
	LANDCRUISER	Gelaendewagen	6			6
	RAV 4	Gelaendewagen	241	7		248
	URBAN CRUISER	Mini-Van	63			63
	COROLLA VERSO	Grossraum-Van	564			564
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	65			65
	INSGESAMT		8.983	93		9.076
VOLVO	C30	Kompaktklasse	457			457
	S40/V40	Mittelklasse	89			89
	S60	Mittelklasse	28			28
	V50	Mittelklasse	681	5		686
	S80	Obere Mittelklasse	20			20
	XC60	Gelaendewagen	22			22
	XC70	Gelaendewagen	302			302
	XC90	Gelaendewagen	55			55
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	96			96
	INSGESAMT		1.750	5		1.755
VW	FOX	Mini	1.585	14		1.599
	POLO	Kleinwagen	9.958	459	15	10.432
	EOS	Kompaktklasse	961	48		1.009
	GOLF, JETTA	Kompaktklasse	32.164	4.558	53	36.775
	NEW BEETLE	Kompaktklasse	402	9		411

Marke	Modell	Segment	Emissionsklasse Anzahl			
			Euro 4	Euro 5	Euro 6	insgesamt
	PASSAT	Mittelklasse	5.196	457	9	5.662
	SCIROCCO	Mittelklasse	154	247		401
	TIGUAN	Gelaendewagen	421	99		520
	TOUAREG	Gelaendewagen	83			83
	SHARAN	Grossraum-Van	197	6		203
	TOURAN	Grossraum-Van	3.625	113	7	3.745
	CADDY	Utilities	2.542	56		2.598
	TRANSPORTER, CARAVELLE	Utilities	1.769	27	5	1.801
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	43			43
	INSGESAMT		59.100	6.093	89	65.282
SONSTIGE	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	1.869	247	140	2.256
	INSGESAMT		1.869	247	140	2.256
INSGESAMT			349.277	13.749	400	363.426

Anmerkung

*) Ermittlung auf Basis 1.933.090 eingereichter Verwendungsnachweise, für die die Umweltprämie ausgezahlt worden ist.
Die Differenz zu der Basis bei der Statistik zu Antragseingängen und - auszahlungen rührt daher, dass die vorliegende Erhebung einige Tage später durchgeführt wurde.
Die Antragstellung war ab dem 27.1.2009 möglich.

Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle und Kraftfahrt-Bundesamt

Statistik Umweltprämie
Altfahrzeuge
nach Marken, Modellen und Segmenten
Abschlussbericht *)
Förderungen vom 27.1.2009 bis zum 31.7.2010

Marke	Modell	Segment	Anzahl
ALFA ROMEO	145, 146	Kompaktklasse	2.076
	33	Kompaktklasse	190
	155	Mittelklasse	272
	156	Mittelklasse	1.129
	GTV, SPIDER	Mittelklasse	152
	164	Obere Mittelklasse	136
	166	Obere Mittelklasse	99
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	34
	INSGESAMT		4.088
AUDI	A2	Kleinwagen	17
	A3, S3	Kompaktklasse	4.801
	80, 90	Mittelklasse	7.270
	A4, S4	Mittelklasse	39.793
	COUPE	Mittelklasse	147
	QUATTRO	Mittelklasse	28
	100, 200	Obere Mittelklasse	1.582
	A6, S6	Obere Mittelklasse	9.011
	A8, S8	Oberklasse	72
	TT	Sportwagen	13
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	1.703
	INSGESAMT		64.437
AUSTIN	MINI	Mini	414
	MONTEGO	Kompaktklasse	7
	INSGESAMT		421
BMW	3ER	Mittelklasse	35.403
	5ER	Obere Mittelklasse	11.160
	7ER	Oberklasse	953
	Z3	Sportwagen	32
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	1.241
INSGESAMT		48.789	
CADILLAC	SEVILLE	Oberklasse	25
	INSGESAMT		25
CHEVROLET	MATIZ	Mini	1.266
	LANOS	Kleinwagen	4.442
	NEXIA	Kompaktklasse	51
	NUBIRA	Kompaktklasse	1.083
	ALERO	Mittelklasse	9
	ESPERO	Mittelklasse	753
	LEGANZA	Mittelklasse	181
	BLAZER	Gelaendewagen	7
	CAMARO	Sportwagen	13
	TRANS SPORT	Grossraum-Van	8
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	173
	INSGESAMT		7.986
	CHRYSLER	NEON	Kompaktklasse
DAYTONA		Mittelklasse	5
LE BARON		Mittelklasse	24
SARATOGA		Mittelklasse	11
STRATUS		Mittelklasse	211
300M		Obere Mittelklasse	65
NEW YORKER		Obere Mittelklasse	5
VISION		Obere Mittelklasse	28
PT CRUISER		Mini-Van	20
VOYAGER		Grossraum-Van	1.704
SONSTIGE FAHRZEUGE		Sonstige	188
INSGESAMT			2.695
CITROEN	2 CV	Kleinwagen	171
	AX	Kleinwagen	6.671
	SAXO	Kleinwagen	5.546
	VISA	Kleinwagen	73
	XSARA	Kompaktklasse	2.537
	ZX	Kompaktklasse	4.179
	BX	Mittelklasse	472
	XANTIA	Mittelklasse	2.989

Marke	Modell	Segment	Anzahl
	CX	Obere Mittelklasse	22
	XM	Obere Mittelklasse	558
	EVASION	Grossraum-Van	353
	BERLINGO	Utilities	1.716
	C25	Utilities	5
	JUMPY	Utilities	40
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	437
	INSGESAMT		25.769
DAIHATSU	CUORE	Mini	5.546
	MOVE	Mini	987
	CHARADE	Kleinwagen	1.464
	SIRION	Kleinwagen	761
	APPLAUSE	Kompaktklasse	574
	FEROZA	Gelaendewagen	662
	ROCKY	Gelaendewagen	48
	TERIOS	Gelaendewagen	131
	GRANMOVE	Mini-Van	341
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	211
	INSGESAMT		10.725
FIAT	126	Mini	49
	500	Mini	20
	CINQUECENTO	Mini	14.615
	PANDA	Mini	4.286
	SEICENTO	Mini	6.381
	127	Kleinwagen	12
	PALIO	Kleinwagen	13
	PUNTO	Kleinwagen	40.434
	UNO	Kleinwagen	3.777
	BARCETTA	Kompaktklasse	553
	BRAVO, BRAVA	Kompaktklasse	8.874
	PALIO WEEKEND, STRADA	Kompaktklasse	1.962
	RITMO, REGATA	Kompaktklasse	15
	TEMPRA	Kompaktklasse	879
	TIPO	Kompaktklasse	2.333
	124	Mittelklasse	8
	COUPE	Mittelklasse	248
	CROMA	Mittelklasse	251
	MAREA	Mittelklasse	3.115
	MULTIPLA	Mini-Van	588
	ULYSSE, SCUODO	Grossraum-Van	771
	DUCATO	Utilities	72
	FIORINO	Utilities	280
	DUCATO	Wohnmobile	103
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	365
	INSGESAMT		90.004
FORD	KA	Mini	32.088
	FIESTA	Kleinwagen	98.970
	PUMA	Kleinwagen	1.128
	ESCORT, ORION	Kompaktklasse	58.007
	FOCUS	Kompaktklasse	6.479
	CAPRI	Mittelklasse	22
	COUGAR	Mittelklasse	198
	MONDEO	Mittelklasse	37.104
	PROBE	Mittelklasse	726
	SIERRA	Mittelklasse	837
	TAUNUS	Mittelklasse	17
	GRANADA	Obere Mittelklasse	16
	SCORPIO	Obere Mittelklasse	3.282
	TAURUS	Obere Mittelklasse	10
	EXPLORER	Gelaendewagen	234
	MAVERICK	Gelaendewagen	260
	AEROSTAR	Grossraum-Van	8
	GALAXY	Grossraum-Van	3.520
	WINDSTAR	Grossraum-Van	324
	COURIER	Utilities	625
	TRANSIT CONNECT	Utilities	90
	TRANSIT, TOURNEO	Utilities	486
	TRANSIT, TOURNEO	Wohnmobile	41
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	1.934
	INSGESAMT		246.406
GM	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	203
	INSGESAMT		203
HDPIC	GALLOPER	Gelaendewagen	138
	SANTAMO	Grossraum-Van	230
	INSGESAMT		368
HONDA	JAZZ	Kleinwagen	26
	LOGO	Kleinwagen	293

Marke	Modell	Segment	Anzahl
	CIVIC	Kompaktklasse	17.496
	ACCORD	Mittelklasse	2.571
	CONCERTO	Mittelklasse	859
	PRELUDE	Mittelklasse	532
	LEGEND	Obere Mittelklasse	50
	CR-V	Gelaendewagen	92
	HR-V	Gelaendewagen	38
	SHUTTLE	Grossraum-Van	145
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	296
	INSGESAMT		22.398
HYUNDAI	ATOS	Mini	1.563
	ACCENT	Kompaktklasse	7.490
	LANTRA	Kompaktklasse	3.509
	PONY	Kompaktklasse	30
	COUPE	Mittelklasse	411
	ELANTRA	Mittelklasse	21
	S COUPE	Mittelklasse	407
	SONATA	Mittelklasse	163
	XG 25, 30, 250, 350	Obere Mittelklasse	17
	JOICE	Grossraum-Van	44
	TRAJET	Grossraum-Van	24
	H-1	Utilities	77
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	306
	INSGESAMT		14.062
ISUZU	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	11
	INSGESAMT		11
JAGUAR	XJ	Oberklasse	46
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	5
	INSGESAMT		51
JEEP	CHEROKEE	Gelaendewagen	284
	GRAND CHEROKEE	Gelaendewagen	117
	WRANGLER	Gelaendewagen	44
	INSGESAMT		445
KIA	PRIDE	Kleinwagen	2.787
	RIO	Kompaktklasse	45
	SEPHIA	Kompaktklasse	2.733
	SHUMA	Kompaktklasse	597
	CLARUS	Mittelklasse	939
	ASIA ROCSTA	Gelaendewagen	62
	RETONA	Gelaendewagen	48
	SPORTAGE	Gelaendewagen	409
	CARNIVAL	Grossraum-Van	109
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	52
	INSGESAMT		7.781
LADA	110, 111, 112	Kompaktklasse	14
	NOVA	Kompaktklasse	69
	SAMARA	Kompaktklasse	689
	NIVA	Gelaendewagen	311
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	21
	INSGESAMT		1.104
LANCIA	Y10	Kleinwagen	3.472
	DEDRA	Kompaktklasse	512
	DELTA	Kompaktklasse	661
	LYBRA	Mittelklasse	137
	THEMA	Mittelklasse	71
	KAPPA	Obere Mittelklasse	328
	PHEDRA	Grossraum-Van	80
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	113
	INSGESAMT		5.374
LAND ROVER	DEFENDER	Gelaendewagen	12
	DISCOVERY	Gelaendewagen	66
	FREELANDER	Gelaendewagen	121
	RANGE ROVER	Gelaendewagen	21
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	8
	INSGESAMT		228
MAZDA	121	Kleinwagen	5.636
	DEMIO	Kleinwagen	815
	MX-3	Kleinwagen	998
	323	Kompaktklasse	23.846
	MX-5	Kompaktklasse	682
	RX-7	Kompaktklasse	13
	626	Mittelklasse	11.376
	MX-6	Mittelklasse	199
	XEDOS 6	Mittelklasse	659

Marke	Modell	Segment	Anzahl
	929	Obere Mittelklasse	40
	XEDOS 9	Obere Mittelklasse	91
	PREMACY	Mini-Van	254
	MPV	Grossraum-Van	88
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	2.372
	INSGESAMT		47.069
MERCEDES	A-KLASSE	Kompaktklasse	3.345
	190	Mittelklasse	13.836
	C-KLASSE	Mittelklasse	11.828
	E-KLASSE	Obere Mittelklasse	12.679
	S-KLASSE	Oberklasse	189
	G-KLASSE	Gelaendewagen	11
	ML-KLASSE	Gelaendewagen	7
	CLK	Sportwagen	51
	SLK	Sportwagen	13
	B-KLASSE	Mini-Van	15
	L 200-REIHE	Utilities	19
	MB 100	Utilities	105
	SPRINTER	Utilities	14
	VITO	Utilities	246
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	3.898
	INSGESAMT		46.256
MERCURY	VILLAGER	Grossraum-Van	6
	INSGESAMT		6
MG ROVER	100-REIHE	Mini	66
	200-REIHE	Kleinwagen	287
	25, MG ZR	Kleinwagen	3.791
	400-REIHE	Kompaktklasse	73
	45, MG ZS	Kompaktklasse	1.895
	MGF, MG TF	Kompaktklasse	73
	600-REIHE	Mittelklasse	553
	75, MG ZT	Mittelklasse	117
	800-REIHE	Obere Mittelklasse	77
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	273
	INSGESAMT		7.205
MITSUBISHI	COLT	Kleinwagen	10.320
	LANCER	Kompaktklasse	5.140
	SPACE STAR	Kompaktklasse	720
	CARISMA	Mittelklasse	3.868
	ECLIPSE	Mittelklasse	283
	GALANT	Mittelklasse	2.844
	SIGMA	Obere Mittelklasse	136
	PAJERO PININ	Gelaendewagen	9
	PAJERO, MONTERO	Gelaendewagen	369
	SPACE RUNNER	Mini-Van	1.471
	SPACE WAGON	Grossraum-Van	997
	L300	Utilities	965
	L400, SPACE GEAR	Utilities	253
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	553
	INSGESAMT		27.928
NISSAN	MICRA	Kleinwagen	29.369
	100 NX	Kompaktklasse	1.087
	ALMERA	Kompaktklasse	8.668
	CHERRY	Kompaktklasse	13
	SUNNY	Kompaktklasse	9.034
	200 SX	Mittelklasse	103
	BLUEBIRD	Mittelklasse	130
	PRIMERA	Mittelklasse	10.233
	MAXIMA	Obere Mittelklasse	374
	PATROL	Gelaendewagen	78
	TERRANO I	Gelaendewagen	147
	TERRANO II	Gelaendewagen	194
	ALMERA TINO	Mini-Van	48
	PRAIRIE	Mini-Van	190
	QUEST	Grossraum-Van	5
	SERENA, VANETTE	Grossraum-Van	1.363
	URVAN	Utilities	12
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	804
	INSGESAMT		61.852
OPEL	AGILA	Mini	165
	CORSA	Kleinwagen	149.026
	TIGRA	Kleinwagen	3.642
	ASTRA	Kompaktklasse	133.313
	KADETT	Kompaktklasse	11.102
	ASCONA	Mittelklasse	760
	CALIBRA	Mittelklasse	1.988
	MANTA	Mittelklasse	18

Marke	Modell	Segment	Anzahl
	VECTRA	Mittelklasse	56.309
	OMEGA	Obere Mittelklasse	16.383
	REKORD	Obere Mittelklasse	108
	SENATOR	Obere Mittelklasse	279
	FRONTERA	Gelaendewagen	1.142
	MONTEREY, ISUZU TROOPER	Gelaendewagen	174
	SINTRA	Grossraum-Van	1.284
	ZAFIRA	Grossraum-Van	1.526
	COMBO	Utilities	350
	MOVANO	Utilities	6
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	955
	INSGESAMT		378.530
PEUGEOT	106	Mini	25.070
	107	Mini	6
	205	Kleinwagen	6.905
	206	Kleinwagen	5.387
	207	Kleinwagen	13
	306	Kompaktklasse	12.808
	307	Kompaktklasse	8
	309	Kompaktklasse	146
	305	Mittelklasse	14
	405	Mittelklasse	1.670
	406	Mittelklasse	2.378
	505	Obere Mittelklasse	20
	605	Obere Mittelklasse	207
	806	Grossraum-Van	712
	BOXER	Utilities	15
	EXPERT	Utilities	69
	PARTNER	Utilities	539
	BOXER	Wohnmobile	5
	J5	Wohnmobile	24
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	1.902
	INSGESAMT		57.898
PONTIAC	TRANS SPORT	Grossraum-Van	186
	INSGESAMT		186
PORSCHE	924, 944	Sportwagen	106
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	6
	INSGESAMT		112
PROTON	PERSONA	Kompaktklasse	1.159
	INSGESAMT		1.159
RENAULT	TWINGO	Mini	45.114
	CLIO	Kleinwagen	34.629
	R4	Kleinwagen	54
	R5	Kleinwagen	1.339
	MEGANE	Kompaktklasse	14.889
	R19	Kompaktklasse	13.281
	R9	Kompaktklasse	29
	LAGUNA	Mittelklasse	8.592
	R21	Mittelklasse	409
	SAFRANE	Obere Mittelklasse	318
	SCENIC	Mini-Van	7.765
	ESPACE	Grossraum-Van	2.742
	KANGOO	Utilities	3.390
	MASTER, NISSAN INTERSTAR	Utilities	10
	RAPID	Utilities	1.273
	TRAFIC	Utilities	70
	TRAFIC	Wohnmobile	28
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	1.034

Marke	Modell	Segment	Anzahl
	INSGESAMT		134.966
SAAB	900	Mittelklasse	95
	9-3	Mittelklasse	884
	9000	Obere Mittelklasse	545
	9-5	Obere Mittelklasse	87
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	40
	INSGESAMT		1.651
SEAT	AROSA	Mini	5.300
	MARBELLA	Mini	4.785
	IBIZA, CORDOBA	Kleinwagen	21.009
	TOLEDO, LEON	Mini-Van	6.112
	ALHAMBRA	Grossraum-Van	604
	INCA	Utilities	184
	TERRA	Utility	59
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	192
	INSGESAMT		38.245
SKODA	FABIA	Kleinwagen	431
	FAVORIT, FORMAN	Kleinwagen	811
	FELICIA	Kleinwagen	9.298
	OCTAVIA	Kompaktklasse	3.794
	PICK UP	Utilities	56
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	326
	INSGESAMT		14.716
SMART	FORTWO	Mini	3.282
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	23
	INSGESAMT		3.305
SSANGYONG	KORANDO	Gelaendewagen	10
	MUSSO	Gelaendewagen	46
	INSGESAMT		56
SUBARU	LIBERO	Mini	345
	JUSTY	Kleinwagen	2.616
	IMPREZA	Kompaktklasse	1.020
	LEGACY	Mittelklasse	1.781
	SVX	Obere Mittelklasse	12
	FORESTER	Gelaendewagen	101
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	149
	INSGESAMT		6.024
SUZUKI	ALTO	Mini	2.185
	WAGON R	Mini	1.558
	IGNIS	Kleinwagen	10
	SWIFT	Kleinwagen	11.018
	BALENO	Kompaktklasse	3.572
	ELJOT	Gelaendewagen	17
	GRAND VITARA	Gelaendewagen	30
	JIMNY	Gelaendewagen	91
	SJ 410, 413, SAMURAI	Gelaendewagen	2.154
	VITARA	Gelaendewagen	2.738
	VITARA, X-90	Gelaendewagen	93
	CARRY	Utilities	132
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	417
	INSGESAMT		24.015
TOYOTA	STARLET	Kleinwagen	9.152
	YARIS	Kleinwagen	820
	YARIS VERSO	Kleinwagen	86
	COROLLA	Kompaktklasse	18.461
	PASEO	Kompaktklasse	482
	TERCEL	Kompaktklasse	39
	AVENSIS, CARINA	Mittelklasse	6.155
	CELICA	Mittelklasse	287
	SUPRA	Mittelklasse	38
	CAMRY	Obere Mittelklasse	386
	4 RUNNER	Gelaendewagen	21
	LANDCRUISER	Gelaendewagen	313
	RAV 4	Gelaendewagen	298
	MR-2	Sportwagen	75
	PICNIC	Grossraum-Van	302
	PREVIA	Grossraum-Van	450
	HIACE	Utilities	29
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	1.506
	INSGESAMT		38.900
TRABANT	1.1	Kleinwagen	139
	P 601	Kleinwagen	1.609
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	71
	INSGESAMT		1.819

Marke	Modell	Segment	Anzahl
VOLVO	340	Kompaktklasse	82
	440, 460, 480	Kompaktklasse	2.242
	850	Mittelklasse	24
	S40/V40	Mittelklasse	2.247
	240	Obere Mittelklasse	336
	740, 760	Obere Mittelklasse	493
	S70/V70	Obere Mittelklasse	2.454
	S80	Obere Mittelklasse	38
	S90/V90	Obere Mittelklasse	864
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	461
	INSGESAMT		9.241
VW	LUPO	Mini	6.416
	KÄFER	Kleinwagen	417
	POLO, DERBY	Kleinwagen	122.741
	GOLF, JETTA **)	Kompaktklasse	271.475
	NEW BEETLE	Kompaktklasse	333
	CORRADO	Mittelklasse	364
	PASSAT, SANTANA	Mittelklasse	60.296
	SCIROCCO	Mittelklasse	723
	SHARAN	Grossraum-Van	4.604
	CADDY	Utilities	554
	LT	Utilities	95
	TRANSPORTER, CARAVELLE	Utilities	3.820
	TRANSPORTER, CARAVELLE	Wohnmobile	39

Marke	Modell	Segment	Anzahl
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	4.777
	INSGESAMT		476.654
WARTBURG	353	Mittelklasse	48
	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	200
	INSGESAMT		248
SONSTIGE	SONSTIGE FAHRZEUGE	Sonstige	1.679
	INSGESAMT		1.679
INSGESAMT			1.933.090

Anmerkungen

*) Ermittlung auf Basis 1.933.090 eingereicherter Verwendungsnachweise, für die die Umweltprämie ausgezahlt worden ist.

Die Differenz zu der Basis bei der Statistik zu Antragseingängen und -auszahlungen rührt daher, dass die vorliegende Erhebung einige Tage später durchgeführt wurde.

Die Antragstellung war ab dem 27.1.2009 möglich.

**) einschließlich der Modelle Bora und Vento

Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle und Kraftfahrt-Bundesamt